

Information

Aus der Gemeinderatssitzung vom 11.03.2026

Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin nahm Bezug auf das unter Tagesordnungspunkt 6 zu beratende Baugesuch und erkundigte sich nach der Angrenzerbenachrichtigung, der Spielplatzfrage und dem Abstand der geplanten Garage zur Bergstraße. Hierzu informierte der Bürgermeister, dass es seit der Änderung der Landesbauordnung keine klassische Angrenzerbenachrichtigung mehr gäbe wie früher. Diese erfolge nur noch im Einzelfall auf Anordnung des Landratsamtes. Ein kleiner Spielplatz ist im Bauantrag dargestellt. Es soll jedoch versucht werden, dass durch eine Ablösevereinbarung mit dem Vorhabenträger der Ablösebetrag in bestehende Spielplätze investiert und somit auf einen neuen Spielplatz im Gebiet verzichtet werden kann. Der Abstand der geplanten Garagen zur Bergstraße werde überprüft und müsse in ausreichendem Umfang eingehalten sein.

Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes und eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes

In den nächsten Jahren stehen in der Gemeinde einige Entwicklungen an. Um für entsprechende Maßnahmen Fördermittel aus der Städtebauförderung bekommen zu können, ist die Erarbeitung eines sogenannten Gemeindeentwicklungskonzeptes (Gesamtörtliches Entwicklungskonzept, GEK) und darauf aufbauend eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) notwendig. In diesen Konzepten werden Zielsetzungen der Gemeindeentwicklung erarbeitet. In der Sitzung vom 10.12.2025 hat der Gemeinderat beschlossen, ein solches Gemeindeentwicklungskonzept und das integrierte Stadtentwicklungskonzept zu erarbeiten. Für die Begleitung und Erarbeitung wurde das Büro LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH beauftragt. In der jetzigen Sitzung berichtete Monika Endras von der Kommunalentwicklung GmbH über den Sachstand und stellte das Verfahren sowie den Ablauf für die Erarbeitung des Gemeindeentwicklungskonzeptes und des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes vor. Bestandteile des Verfahrens sind insbesondere die Erstellung des GEK, die Erstellung des ISEK, eine Bürgerbeteiligung / Bürgerbefragung, eine Jugendbeteiligung (Bürger- und Jugendbeteiligung erfolgen voraussichtlich im April / Mai 2026), Klausur des Gemeinderats (voraussichtlich im Juni 2026), eine öffentliche Informationsveranstaltung für die BürgerInnen (vorgesehen am 11.07.2026), die Vorstellung / Ausstellung der Ergebnisse und schließlich die Antragstellung auf Aufnahme in die Städtebauförderung. Diese muss bis 31.10.2026 erfolgen. Im Rahmen des Verfahrens sind auch sogenannte „städtebauliche Lupen“ möglich. Dabei werden bestimmte Punkte /

Standorte genauer „unter die Lupe genommen“. Frau Endras beantwortete verschiedene Fragen aus dem Gremium und stellte das Untersuchungsgebiet vor.

Der Gemeinderat nahm den Sachstand sowie das vorgestellte Verfahren und den Ablauf zustimmend zur Kenntnis. Eventuell zusätzliche zu beauftragende „städtebauliche Lupen“ sollen im Laufe des Verfahrens festgelegt werden. Die Unterlagen zum GEK und ISEK stellen wir auf der Homepage der Gemeinde ein unter www.gemeinde-vogt.de unter „Bürger“.

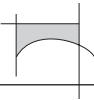
Umsetzung einer Moorschutzmaßnahme im Reicheremoos

Im Zuge der Bebauungsplanung für das Baugebiet „Damoserweg-Küchel“ wurde mit dem BUND vereinbart, dass die Gemeinde für die Aufwertung einer Moorfläche 10.000 € zur Verfügung stellt. Dieser Betrag ist im Haushalt 2026 enthalten und soll nun entsprechend verwendet werden. Hierzu stellte Robert Bauer vom Landschaftserhaltungsverband (LEV) eine Maßnahme im Reicheremoos vor. Dabei geht es im Wesentlichen um die Wiederherstellung von Hochmoorflächen durch Regenwasserrückhaltung und die Wiedervernässung von Teilbereichen durch das Anheben des Wasserstandes und das Verschließen von Gräben. Es handle sich um eine einfache, erprobte Maßnahme, die pragmatisch umsetzbar sei, ohne größeres Konzept. Dennoch könne durch die Maßnahme ein Beitrag zum Naturschutz- und Klimawirkung erreicht und die biologische Vielfalt verbessert werden.

Aus dem Gremium kam eine kritische Rückfrage, ob die Maßnahme zur Vernässung umliegender Grundstücke führen könnte. Diese Gefahr sah Herr Bauer nicht. Im Übrigen wurde die Maßnahme begrüßt. Bei einer Gegenstimme stimmte der Gemeinderat der Durchführung der vorgestellten Maßnahme unter Federführung des Landschaftserhaltungsverbandes zu. Die im Haushalt eingestellten Mittel in Höhe von 10.000 € werden dem Landschaftserhaltungsverband hierfür zur Verfügung gestellt.

Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben; Regionale Infrastruktur – Teilregionalplan Energie (Kap. 4.2) sowie Änderungen an anderen Plankapiteln - Erneutes Beteiligungsverfahren (3. Offenlage) gemäß § 9 Absatz 2 und 3 des Raumordnungsgesetzes (ROG) in Verbindung mit § 12 Absatz 2 und 4 des Landesplanungsgesetzes (LplG); Stellungnahme der Gemeinde

Der Regionalverband führt für die geänderten Teile des beschlossenen Planwerks eine erneute Beteiligung durch. Hierüber wurde auch im Mitteilungsblatt vom 19.02.2026 berichtet. Die Gemeinde kann hierzu eine Stellungnahme abgeben. Die Unterlagen des Regionalverbands sind auf der Homepage des Regionalverbands einsehbar (<https://www.rvbo-energie.de/#anhoerung>). Der Regionalverband wies darauf hin, dass eine Stellungnahme nur in Bezug auf die Änderungen (entfallene Gebiete nach der zweiten Anhörung) möglich sei. Nach Rücksprache mit dem von der Gemeinde hinzugezogenen



Rechtsanwalt ist eine Stellungnahme im Rahmen dieser Anhörung nicht zwingend geboten, da es sich um die Herausnahme einer Fläche handelt. (Für den Bereich der Gemeinde Vogt handelt es sich dabei um die Teilfläche eines Vorranggebietes Windenergie im Altdorfer Wald, „Altdorfer Wald – Süd 2“). Da die Herausnahme jedoch nicht in dem Umfang erfolgt wie gewünscht, wurde vorgeschlagen, zur Herausnahme keine Einwendungen vorzubringen, jedoch darauf hinzuweisen, dass aus Sicht der Gemeinde die Herausnahme zu gering ist. Aus dem Gremium kam die Frage nach der Notwendigkeit der Stellungnahme. Die Verwaltung erläuterte, dass sie es für zweckmäßig erachte, wenn die Belange der Gemeinde, die in vorausgegangenen Beratungen im Gemeinderat beschlossen worden waren, im Rahmen der Verfahren jeweils vorgebracht werden.

Der Gemeinderat beschloss bei drei Gegenstimmen, die Stellungnahme auf der Basis des vom Rechtsanwalt vorbereiteten Entwurfs gegenüber dem Regionalverband abzugeben.

Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren – Änderungsplanung vom 14.01.2026, Bauort: Flst. Nr. 768/8 und 762/5, Bergstraße 17, Bauvorhaben: Umnutzung des Bürogebäudes in ein Mehrfamilienhaus mit 21 Wohnungen, Anbau von Balkonen und Neubau von Carports und Garagen

Der Gemeinderat hatte sich zuletzt in der Sitzung vom 16.07.2025 mit dem Vorhaben befasst. Es liegt nun eine geänderte Planung vor. Hierzu ist über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Baugesetzbuch zu entscheiden. Gegenüber der bisherigen Planung wurden die Größe der Wohnungen geändert, neue Garagen eingeplant und die Dächer der Garagen bekieset vorgesehen (bisher begrünt). Es bestand Einigkeit, dass bei den neuen Wohnungsgrößen nach wie vor der gewünschte Wohnungsmix gegeben ist. Bei den Standorten der Garagen bestanden Bedenken bzgl. der Sichtwinkel. Bzgl. der Begrünung der Dächer wurde einerseits auf die Regenwasserpufferung hingewiesen, andererseits wurden die Kosten angeführt, die den Wohnraum verteuern könnten. Es bestand Einigkeit, dass es wünschenswert wäre, wenn das Vorhaben vorankäme und zeitnah mit der Umsetzung begonnen werden könnte. Schließlich fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

Das gemeindliche Einvernehmen für das beantragte Bauvorhaben in der vorliegenden geänderten Form wird nicht erteilt (eine Gegenstimme).

Die Planung muss entsprechend angepasst werden, sodass die Sichtwinkel bei den Zu- und Ausfahrten in die künftige Erschließungsstraße des Gebietes und auf die Bergstraße ausreichend eingehalten sind (eine Gegenstimme).

Der Antrag, dass die Garagendächer begrünt sein müssen, wurde bei 5 Ja- und 9 Nein-Stimmen mehrheitlich abgelehnt. Es wurde jedoch die dringende Empfehlung ausgesprochen, die Dächer zu begrünen (bei zwei Gegenstimmen).

Die Entwässerung muss entsprechend geändert werden, sodass diese dem Gesamtkonzept entspricht und ordnungsgemäß gegeben ist (einstimmig).

Die Verwaltung wurde beauftragt und ermächtigt, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, wenn die zuvor beschlossenen Punkte entsprechend nachgewiesen und berücksichtigt sind (einstimmig).

Umstellung der Beleuchtung der Flutlichtanlage in der Sportanlage an der Jahnstraße auf LED

Bei der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz an der Jahnstraße sind noch Leuchtmittel im Einsatz, die relativ viel Energie verbrauchen. Es kommt deshalb eine Umstellung auf LED in Betracht. Diese war bislang im Haushalt in der Finanzplanung 2029 eingeplant. Hierfür sind dort in der mittelfristigen Finanzplanung 95.000 € eingestellt. Da die Förderung für eine solche Maßnahme in absehbarer Zeit eingestellt werden soll, befasste sich der Gemeinderat bereits jetzt damit. Die Umstellung wird vorgeschlagen, da die derzeitigen Lampen einen

relativ hohen Energieverbrauch haben und der Wartungsaufwand steigt. Unter Berücksichtigung der Förderung und des sonstigen Aufwands dürfte eine Amortisation nach ca. 7-8 Jahren gegeben sein.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die möglichen Förderungen zu beantragen und die erforderlichen Haushaltsmittel für die Umsetzung der Maßnahme im Haushaltsjahr 2027 einzuplanen.

Ersatzbeschaffung eines Schneepflugs für den Fendt-Schlepper des Gemeindebauhofs

Es hat sich gezeigt, dass der im Jahr 2024 beschaffte Schneepflug in der Praxis nicht wie angenommen funktioniert und deshalb an den Händler zurückgegeben wird. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Ersatzbeschaffung des Schneepflugs zu. Der Auftrag wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Kremler Landtechnik GmbH&Co.KG aus Lindau erteilt. Die Angebotssumme beläuft sich auf 9.184,54 €.

Ersatzbeschaffung eines LKW-Salzstreugerätes für den Winterdienst des Gemeindebauhofs

Der 22 Jahre alte Salzstreuer auf dem LKW muss aufgrund seines Zustands ausgetauscht werden. Hierzu lagen verschiedene Angebote vor. Auch die Frage, ob ein Sole-Gerät eingesetzt werden sollte, wurde angesprochen. Dies war im Vorfeld geprüft worden mit dem Ergebnis, dass unter Abwägung verschiedener Aspekte (insbesondere Wirkung, Kosten, Aufwand zur Umrüstung) das jetzt vorgesehene Gerät vorgeschlagen wurde. Einstimmig stimmte der Gemeinderat der Ersatzbeschaffung wie vorgeschlagen zu. Der Auftrag wurde der Firma Knoblauch GmbH, Immendingen erteilt. Die Angebotssumme beläuft sich auf 36.827,13 €.

Beschaffung eines Unkrautbekämpfungsgerätes für den Gemeindebauhof

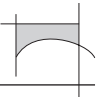
Die Unkrautbekämpfung durch den Gemeindebauhof läuft derzeit überwiegend mechanisch. Sie ist jedoch sehr arbeits- und zeitintensiv. In Betracht kommt ein thermisches Verfahren in Form eines Gerätes, das mit Heißwasser arbeitet. Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Beschaffung des Unkrautbekämpfungsgerätes wie vorgeschlagen. Der Auftrag wird erteilt an die Firma Stadiko, Dinklage. Die Angebotssumme beläuft sich auf 32.725 €.

Die Verwaltung erläuterte ergänzend, dass dieses Gerät im „gegenseitigen Tausch“ mit dem Sinkkastenreinigungsgerät der Gemeinde Amtzell eingesetzt werden soll. Das heißt, das Amtzeller Sinkkastenreinigungsgerät darf von der Gemeinde Vogt mitgenutzt werden, die Gemeinde Amtzell kann das Vogter Unkrautbekämpfungsgerät mitnutzen.

Durchführung von Maßnahmen nach der Eigenkontrollverordnung im Hinblick auf die Sanierung des Fahrbahnbelags in der Ortsdurchfahrt auf der Landesstraße 325

Der Fahrbahnbelag auf der Landesstraße 325 soll in der Ortsdurchfahrt Vogt in den nächsten Jahren durch das Land saniert werden. Hierzu sollen im Vorfeld auch mögliche Maßnahmen der Gemeinde durchgeführt werden. Dazu gehören unter anderem auch eventuelle Kanalsanierungsmaßnahmen. Um zu sehen, ob hier Bedarf besteht, müssen die Leitungen im Bereich des geplanten Sanierungsabschnittes im Voraus befahren werden. Dabei handelt es sich um eine Maßnahme nach der Eigenkontrollverordnung. Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Befahrung als Anschlussauftrag an die Firma Male Kanaltechnik GmbH&Co.KG zu erteilen, da diese bereits die vor kurzem beauftragten Maßnahmen im Gemeindegebiet durchführt.

Im Rahmen der Beratung wurden noch verschiedene Punkte angesprochen, die im Rahmen der Fahrbahnsanierung geprüft werden sollten, wie z. B. Fahrbahnbelag, Breitband, Radwegführung und Tempomessungen. Die Prüfung dieser Punkte erfolgt im weiteren Verlauf der Vorbereitungen der Maßnahme.



„Energietipps“ des Energie- und Umweltzentrums Allgäu

Auf Anregung aus dem Energieteam der Gemeinde Vogt informieren wir gerne über die alltagstauglichen Tipps zum Energiesparen und Klimaschutz des Energie- und Umweltzentrums Allgäu. Sie finden Sie unter

<https://www.eza-allgaeu.de/energietipps/>

Vermietung einer Gemeindewohnung beim Flammenhof

Die Gemeinde Vogt vermietet ab 01.05.2026 - befristet bis 31.12.2031 - in der Flammenstrasse 8 (Flammenhof) eine 4 - Zimmer Wohnung mit 137 m² Wohnfläche (4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum und teilbegehbare Keller) mit Garten, Einbauküche und Garage.

Die Kaltmiete beträgt 980,00 € / Monat, zzgl. 150 € Nebenkosten / Monat.

Weitere Informationen für Ihre Bewerbung erhalten Sie bei: Herrn Bareiss Tel: 07529-209-30; bareiss@gemeinde-vogt.de Sofern Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte bis zum 13.04.2026.

Ihre Gemeindeverwaltung Vogt

Bundeswehr-Übungsanmeldung 12. April - 15. April 2026

Die Bundeswehr aus Pfullendorf führt eine Übung mit dem Namen **Abschlussübung SERE-C „ULM RUN“ JOINT PERSONNEL RECOVERY Anteil SERE** durch.

Beteiligte: An der Übung nehmen ca. 60 Soldaten, 15 Rad-Kfz sowie 4 Luftfahrzeuge teil.

Übungsraum: unter anderem auch Vogt

Übungsinhalt: Durchschlageübung i.R. SERE-C in 2-3 Mann-Teams (Survival-Evasion-Resistanve-Extraction); dabei Entziehung der Gefangennahme/ Verbindungsaufnahme mit eigenen Kräften/ Verhalten bei der Aufnahme durch Luftfahrzeuge/ Einsatz von Such- und Jagdkommando/ Einsatz von Dienst-hunden/ Einsatz von Drohnen.

Alle geplanten Bundeswehr-Übungen im Landkreis finden Sie auch auf unserer Homepage:

Bundeswehrübungen | Landkreis Ravensburg | Landkreis Ravensburg



Dienstag 09.30-10.30 Uhr
16:00-18:30 Uhr
Freitag 14:00-17:00 Uhr

Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig

Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Info: über die Osterferien bleibt die Bücherei geöffnet, nur an den Feiertagen haben wir geschlossen

Evie Woods – Die geheimnisvolle Bäckerei

Gerüchte gingen in der Stadt um, dass die Backwaren einen Hauch von Maie ins ich trugen- sie konnten selbst die tiefste Traurigkeit vertreiben. Schon ein einziger Bissen von einem Croissant konnte Glück bringen, eine kostbare Erinnerung wecken oder verborgene Sehnsüchte offenbaren. Doch dunkle Wolken zogen am Horizont auf..

Für Edie Lane braucht es nicht viele Zutaten für ein Desaster. Man nehme eine ungesunde Portion Wunschdenken und eine Prise Verzweiflung – und so ließ Edie alles in Irland hinter sich,

um ihren Traumjob in einer Pariser Bäckerei anzunehmen. Nur ist die Bäckerei nicht in Peis – und Edie auch nicht.

Nicole Förd – Hohe Wogen (Krimi)

Die Emotionen schlagen hohe Wellen in Irmi Mangolds neuem Fall. Ihre Ermittlungen führen sie zwischen die Fronten von Freizeit – Wassersportlern und Berufsfischern, von Anwohnern und Ausflüglern, von Naturschützern und Filmleuten. Eine Frau wird auf ihrem SUP-Board mitten im Starnberger See gefunden, ermordet mit einem Fünfzack. Die Tote war als übergriffige Frau bekannt, die als Locationscoutin für einen Filmdreh die schönsten Orte suchte. Hat sie ihre Nase in anrühige Dinge gesteckt?

Ruth Ware – The Woman in Suite 11 (Thriller)

Lo Blocklock wagt einen Neuanfang: Obwohl die traumatischen Erlebnisse auf dem Kreuzfahrtschiff vor vielen Jahren sie noch immer begleiten, ist die Einladung zur Neueröffnung eines Luxushotels in der Schweiz ihre Chance, endlich ins Berufsleben als Reisejournalistin zurückzukehren. Das Hotel am Ufer des Genfer Sees ist traumhaft und Lo hofft, dort ein Interview mit Hotelbesitzer Marcus Leidmann ergattern zu können. Doch statt auf den exzentrischen Millionär trifft sie in Suite 11 auf eine Frau, die behauptet, in tödlicher Gefahr zu sein....

Olivia Grimaud – Weil du kannst (Bildung)

Willst du deiner Angst nachgehen oder dein Ding machen? Dann bist du bei Olivia Grimaud genau richtig! Sie ist leidenschaftliche Unternehmerin, die genau weiß, wie es ist, mit wenig finanziellen Ressourcen zu starten und dennoch erfolgreich zu sein. Und sie ist fest davon überzeugt, dass jede Frau das Potenzial hat, ein erfülltes Leben im eigenen Business zu führen.

Mit ihrem Buch richtet sie sich an Frauen, sie sich wünschen, nicht mehr fremdbestimmt zu sein, nicht mehr von der Arbeit zur Kita zu hetzen, das Abendessen kochen zu müssen, während sie versuchen alles unter einen Hut zu bekommen...

Ihr Büchereiteam

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Abgabeschluss vorgezogen:

Veröffentlichung:	02.04.2026
Abgabeschluss:	27.03.2026, 10.00 Uhr

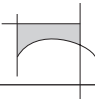
Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,
sollten Sie Fragen zur Zustellung haben oder Sie mal Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten, dann melden Sie sich sehr gerne beim Abo-Team von Druck + Verlag Wagner, sie kümmern sich gerne darum:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de



Bereitschaftsdienste

Samstag, 28. März 2026
Sonntag, 29. März 2026

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik GmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstr. 15
88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage
von 10:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 28. März 2026

Apothek am Frauentor, Schussenstr. 3, 88212 Ravensburg,
Tel.: 0751 / 22121
Schloss-Apothek Bad Wurzach, Marktstr. 18, 88410 Bad Wurzach,
Tel.: 07564 / 93330
Apothek im alten Bahnhof, Bodenseestr. 30, 88131 Lindau,
Tel.: 08382 / 275312

Sonntag, 29. März 2026

Fürstliche Hof-Apothek Wolfegg, Altanner Str. 2, 88364 Wolfegg,
Tel.: 07527 / 95110
Apothek am Goetheplatz, Goetheplatz 1, 88214 Ravensburg,
Tel.: 0751 / 23860
Post-Apothek, Bahnhofstr. 9, 88171 Weiler-Simmerberg,
Tel.: 08387 / 8383
Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Lisa Del Bagno und Silvana Lutz-Burkhart (Einsatzleitung)
Telefon: 0151-53732372

Maria Wucher (Abrechnung)
Telefon: 07529-3097

Email: org.nachbarschaftshilfe-vogt@web.de

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850
Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de
Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstühle können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
Montag 16-18 Uhr
Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr
Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl
Tel. 0176 78519336
www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag, 28.03.2026 / Sonntag, 29.03.2026

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter 07529/973411

Kunst und Kultur Vogt

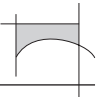
KuKu präsentiert: João Luís & Friends

Am **Samstag, 18. April** begrüßen wir einen wirklich besonderen Musiker im Flammenhof - João Luís! Der brasilianische

Gitarrist ist normalerweise mit seinem Trio Amaré in ganz Deutschland und halb Europa unterwegs. Ihr Album gehörte 2025 zu den Top-10-Alben der BR-Klassik Jazzredaktion. Im April zeigt João Luís mit zwei neuen „Friends“ außergewöhnlich in Vogt sein musikalisches Können.

Mehr Infos: www.joaoluis.de

Tickets gib's bei der Kreissparkasse Filiale Vogt, Bitzi's Genussrösterei und der Hotline 07529-9748422, Vorverkauf 16 €, Abendkasse 18 €



*João Luís
& Friends*

**Brazil
meets
Jazz**

*Samstag,
18. April
19 Uhr*

**KU
NK**
KUNST
& KULTUR
VOGT
IM FLAMMENHOF

Wo?

Rückblick: Erster KuKu-Spieleabend

„Wer kann mir Cascadia erklären?“

„Spielt jemand Catan mit uns?“

„Habt ihr denn auch Halma?““

So viele Fragen, so viel Freude! Unser erster KuKu-Spieleabend kam so gut an, dass wir spontan zusätzliche Tische aufbauen mussten. Die Gäste haben gespielt bis die Würfel qualmten. Am Ende waren die kostenlosen Snacks leer, aber die Herzen voller Freude. Das Feedback war mehr als positiv und eins können wir jetzt schon verraten: Es wird eine Wiederholung geben!

Auf Instagram findet ihr bei @kuku_vogt wie immer Einblicke, Rückblicke und die schönsten Momente.



**KU
NK**
KUNST
& KULTUR
VOGT
IM FLAMMENHOF

*Vielen Dank an alle
Spieleabend-Gäste*



Kindergartennachrichten



Kindergarten Zauberturm



Sonnenschutz für die Kleinsten – Kindergarten Zauberturm beweist großes Engagement und gewinnt bei UKBW-Verlosung 2.000 Euro für Sonnenschutz

Der Kindergarten Zauberturm aus Vogt ist eine von fünf Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg, die 2.000 Euro für den Sonnenschutz im Außengelände gewonnen hat. Durch das Preisgeld honoriert die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) das große Engagement [des Kindergartens bereits den Kleinsten das Thema Sonnenschutz altersgerecht und unterhaltsam näherzubringen. Das Preisgeld wird für die Anschaffung einer Sonnenmarkise vor einem Gruppenraum verwendet. Mit ihrer erfolgreichen Teilnahme am Programm „Clever in Sonne und Schatten – für Kitas“ im Jahr 2025 hat der Kindergarten Zauberturm bewiesen, dass ein nachhaltiger Sonnenschutz im Alltag von Kindertageseinrichtungen erfolgreich umgesetzt werden kann. Das Programm für Kindertageseinrichtungen des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) und der Deutschen Krebshilfe besteht unter anderem aus einem Handbuch und dem Film „Clown Zitzewitz und der Sonnenschutz“. In einer Projektwoche haben die Kinder gemeinsam mit dem Sonnenschutz-Clown das richtige Verhalten zum Sonnenschutz gelernt und wurden zu echten Sonnenschutz-Expertinnen und -Experten. Zusätzlich hat eine mediale Weiterbildung die Erzieherinnen über die wichtigsten Aspekte des Sonnenschutzes informiert und dazu angeleitet, eine Kita-spezifische Sonnenschutzstrategie zu entwickeln. Die UKBW hat in diesem Jahr insgesamt 10.000 Euro unter Kitas in Baden-Württemberg verlost. Fünf Kitas, die das Programm erfolgreich durchgeführt haben und durch das Nationale Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) und die Deutsche Krebshilfe als „Clever in Sonne und Schatten“-Kita ausgezeichnet wurden, zählen zu den glücklichen Gewinnern. Die UKBW unterstützt mit dieser Aktion Maßnahmen zum Sonnenschutz wie Sonnensegel, Schirme oder Markisen im Kita-Außengelände: www.ukbw.de/sonnenschutz-fuer-kinder

Die UKBW ist seit 2020 Partnerin in der Verbreitung des Programms „Clever in Sonne und Schatten – für Kitas“, das vom Präventionszentrum des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC) entwickelt wurde.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT
TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 26. März bis Montag, 6. April 2026

V: St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg *

H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 26. März

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

**Freitag, 27. März**

- W 08:00 Uhr Schülertagesdienst
 H 09:00 Uhr Eucharistiefeier (†*Anna Binger*)
 V 15:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden
 15:00 Uhr Versöhnungsnachmittag mit Beichte der Erstkommunionkinder

Samstag, 28. März**Kollekte für das Heilige Land**

- H 17:00 Uhr Vorabendmesse mit Palmweihe

Sonntag, 29. März – Palmsonntag**Kollekte für das Heilige Land**

- W 08:45 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe (†*Luise Steinhäuser*, †*Josefine Flamm*, †*Maria und Gebhard Pfender* sowie †*Johanna Oelhaf*)
 10:30 Uhr Kinderkirche mit Palmweihe an der Aussegnungshalle
 V 10:15 Uhr Eucharistiefeier mit Palmweihe, Beginn an der Schule (JT †*Edeltraud Maier* mit verst. Angehörigen, JT †*Karl Uebelhör*, JT †*Anton und Melitta Wucher*, JT †*Siegfried Mayer*, †*Dieter Maier*)
 10:15 Uhr Kinderkirche

Dienstag, 31. März

- V 09:00 Uhr Eucharistiefeier
 W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 1. April

- V 17:30 Uhr Mini-Probe für Ostern

Donnerstag, 2. April – Gründonnerstag

- V 19:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Nacht des Wachens hinter der Kirche
 W 19:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Ölbergstunde in der Kirche und Nacht des Wachens im Gemeindehaus

Freitag, 3. April – Karfreitag**Misereor-Fastenkollekte der Kinder**

- V 10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Übergabe der Kreuze für die Erstkommunionkinder und Kinderkirche für die kleinen Kinder
 15:00 Uhr Feier vom Sterben und Leiden Christi, anschl. Beichtgelegenheit
 W 10:00 Uhr Haus Magnus: Kreuzwegandacht
 10:00 Uhr Kinderkreuzweg ab 1. Klasse mit Übergabe der Kreuze für die Erstkommunionkinder im Gemeindehaus
 15:00 Uhr Feier vom Sterben und Leiden Christi, mitgestaltet von einer Männerschola, anschl. Beichtgelegenheit
 H 10:00 Uhr Kreuzweg

Samstag, 4. April – Karsamstag

- W 20:30 Uhr Osternachtfeier mit Segnung der Osterspisen und des Osterwassers, mitgestaltet vom Kirchenchor (u.a. „Halleluja“ von G.F. Händel) Kerzen für die Osternachtfeier werden zum Kauf von 1,50€ angeboten.
 V 20:30 Uhr Osternachtfeier mit Segnung der Osterspisen und des Osterwassers, mitgestaltet vom Kirchenchor. Kerzen für die Osternachtfeier werden zum Kauf von 1,50€ angeboten.

Sonntag, 5. April – Ostersonntag**Bischof-Moser-Kollekte**

- V 10:15 Uhr Festgottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor und Segnung der Osterspisen
 W 10:15 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Osterspisen mitgestaltet vom Kirchenchor (u.a. Uraufführung: „Vater unser“ von Ernst Greinacher)
 15:00 Uhr Haus Magnus: Eucharistiefeier

Montag, 6. April – Ostermontag**Bischof-Moser-Kollekte**

- H 08:45 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Osterspisen und des Osterwassers, mitgestaltet vom Kirchenchor
 W 10:30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
 10:15 Uhr Eucharistiefeier

- V 10:15 Uhr Kinderkirche in der Kirche
 10:30 Uhr Haus Antonius: Ostergottesdienst

Veranstaltungen im Gemeindehaus:**Donnerstag, 26.03.2026**

- 16:00 Uhr Gewänderausgabe Erstkommunion (OG)
 19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (OG)

Freitag, 27.03.2026

- 15:00 Uhr Versöhnungsnachmittag der Erstkommunionkinder (EG), anschl. Beichte

Sonntag, 29.03.2026

- 10:15 Uhr Kinderkirche

Montag, 30.03.2026

- 19:00 Uhr Probe Spontanchor (EG)

Dienstag, 31.03.2026

- 20:00 Uhr Strickcafé (OG)

Mittwoch, 01.04.2026

- 20:00 Uhr Kirchenchorprobe

Donnerstag, 02.04.2026

- 20:00 Uhr Nacht des Wachens (wenn es regnen sollte)

Freitag, 02.04.2026

- 10:00 Uhr Kinderkirche (EG)

**Palmsonntag**

An **Palmsonntag, 29.03.2026** sind Sie alle, egal ob klein oder groß, sehr herzlich eingeladen zu unserem Palmsonntagsgottesdienst. Gerne dürfen Sie selbstgebastelte Palmen oder Zweige mitbringen

oder vorbereitete Zweige nach dem Gottesdienst mit nach Hause nehmen. Wir beginnen den Gottesdienst in diesem Jahr um **10.15 Uhr vor der Schule**. Dort segnen wir die Palmen und gehen in einer kleinen Prozession den Weg in Gedanken unseres Königs Jesus zur Kirche St. Anna. Dort feiern wir dann unseren Palmsonntagsgottesdienst. Die Kinder ab der 3. Klasse (besonders die Erstkommunionkinder!) bleiben bei uns in der Kirche - die kleineren Kinder dürfen mit dem Team der Kinderkirche zum altersgerechten Gottesdienst ins Gemeindehaus gehen. Am Ende der Gottesdienste gibt es für alle Kinder und Helfer Palmbrezeln.

Bei schlechter Witterung beginnt der Gottesdienst direkt um 10.15 Uhr in der Kirche!

**Strick-Café****Jeder ist willkommen!**

Stricken, miteinander reden und vieles mehr. Für Jung und Alt, Mann und Frau, Könner und Starter bieten wir das „Strick-Café“ an. Sie können gerne vorbeikommen, sich informieren, schauen und mitmachen.

Wir treffen uns am **Dienstag, den 31.03.2026 um 20.00 Uhr** im Kath. Gemeindehaus in Vogt.

Bitte bringen Sie Ihre persönliche „Strickhandarbeit“ mit.

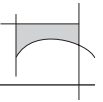
Wir freuen uns über alle, die kommen!

Das Team von Füreinander Miteinander Beieinander, der Kath. Kirchengemeinde St. Anna in Vogt.

**Palmsonntagskollekte**

„**Hoffnung säen.**“ Ist das Motto der diesjährigen Palmsonntagskollekte. Durch Ihre Spende ermöglichen Sie dem Deutschen Verein vom Heiligen Lande und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Franziskaner das Fortsetzen ihrer Arbeit, insbesondere in Dialog- und Versöhnungsprojekten sowie der Hilfe beim Wiederaufbau nach Kriegsende.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit



für die Menschen im Heiligen Land durch Ihre Anteilnahme, Ihr Gebet und Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

Spendenkonto: Pax Bank Köln

IBAN DE81 3706 0193 0021 9900 19

www.dvhl.de/spenden-unterstutzen

www.palmsonntagskollekte.de



Prüfungssegen

Am 17. April beginnt für viele Schüler:innen aus unserer Seelsorgeeinheit das schriftliche Abitur.

Am 08. Mai beginnt für viele Schüler:innen der Realschule, Werkrealschule und Hauptschule aus unserer Seelsorgeeinheit die schriftliche Abschlussprüfung.

Wir als Gemeinde möchten unsere Jugendlichen in dieser für sie sehr wichtigen Zeit begleiten. In den Sonntagsgottesdiensten mit Fürbitte und während der Prüfungszeit durch eine brennende Kerze in unserer Kirche. Für die Prüflinge selber, mit einem digitalen Segen als Zuspruch.

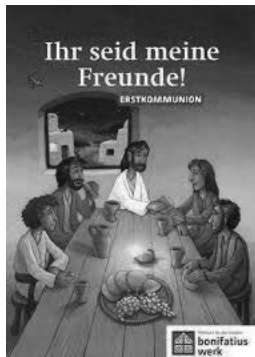
Nacht des Wachens

Am Abend des Grundonnerstag laden wir herzlich ein zu einem gemeinsamen Impuls.

Lass dich ein auf eine Zeit des Innehaltens, auf Gedanken, die nachklingen und auf Momente der Stille, die Raum geben. Wenn das Feuer am Ende langsam verlischt, ist jeder, der möchte eingeladen, noch zu verweilen - und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Treffpunkt: 20 Uhr im Kirchhof der St. Anna

Bei schlechter Witterung, findet ein Ersatzprogramm im KGH statt.



Kreuzweg

Liebe Kommunionkinder, Liebe Familien, wir möchten euch herzlich einladen mit uns am Karfreitag, 03.04.2026 ab 10 Uhr den letzten Weg von Jesus gemeinsam zu gehen. Wir treffen uns in wetterfester Kleidung hinter der St. Anna Kirche. Enden wird der Weg am Waldrand. Dort bekommt ihr auch eure Kreuze für die Erstkommunion. Wir freuen uns auf euch!



Liebe Kinder, liebe Eltern, das Kinderkirchenteam lädt zum Kindergottesdienst am **Palmsonntag, den 29.03.2026** ein. Gemeinsam beginnen wir **um 10:15 Uhr auf dem Schulhof** (bei starkem Regen in der Kirche) und ziehen dann zusammen in die Kirche ein,

anschließend beginnt unsere Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Auch möchten wir euch herzlich **am Karfreitag, den 03.04.2026 um 10:00 Uhr** zur Schatzzeit mit dem Thema: „Ein trauriger Tag“ einladen. Wir treffen uns auf dem „Le Mayet Platz“ - bei Regen direkt im Gemeindehaus. Die nächste Schatzzeit findet **am Ostermontag, den 06.04.2025 um 10:15 Uhr** in der St. Anna Kirche statt. Wir wollen mit euch das Osterfest - die Auferstehung Jesu feiern. Gerne könnt ihr eure Schatzkiste mitbringen. Wer noch keine Schatzkiste hat, bekommt noch eine.

Die nächsten Schatzzeiten sind:

So. 14.06.26

So. 19.07.26 - 9:00 Uhr St. Anna Fest

Wir freuen uns auf zahlreiche Kinder in unseren Ostergottesdiensten! Euer Kinderkirchenteam



Miniplan

Mini-Plan März/April 2026

Palmsonntag, 29.03.

10:15 Uhr Alle Minis

Mittwoch, 01.04.

17:30 Uhr Probe zu Ostern (alle Minis)

Donnerstag, 02.04.

19:00 Uhr Max Ahlfänger, Emma Ströbele, Mattea Krämer, Jonah Steck

Freitag, 03.04.

15:00 Uhr Sophia Gresser, Ronja Vogel

Osternacht, 04.04.

20:30 Uhr Alle Minis

Ostersonntag, 05.04.

10:15 Uhr Alle Minis

Samstag, 11.04.

18:30 Uhr Lotta Steck, Benedikt Schäfer

Erstkommunion, 18.04.

10.15 Uhr Max Ahlfänger, Lotta Steck, Emma Ströbele, Mattea Krämer

Erstkommunion, 19.04.

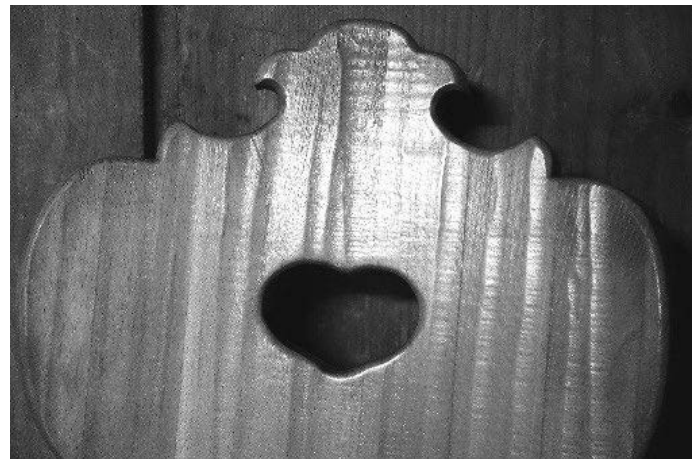
10.15 Uhr Katharina Prechter, Felix Prechter, Jonah Steck, Benedikt Schäfer, Noemi Scheffold, Stella Scheffold

Samstag, 25.04.

18:30 Uhr Max Ahlfänger, Ronja Vogel, Lotta Steck

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Katharina Prechter, Tel. 07529/9132630 und Jonah Steck, Tel. 07529/911338 Zuständig für Miniplan: Felix Prechter, Tel. 07529/9132630

Etwas zum Nachdenken!



Aus unseren Herzen müssen Worte hervorquellen, die den Menschen die Freude Gottes schenken. Wir müssen Frieden, Liebe und Mitleid in die heutige Welt bringen.

Mutter Teresa

Kontakt: Pfarrer Edgar Briemle

edgar.briemle@drs.de Tel. 07529 – 1350

Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand

Stefanie.Hildebrand@drs.de

Tel. 07529 – 9132530

Mobil: 01515 9408602

Termine nach telefonischer Absprache.



Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt
 Schulstr. 16
 88267 Vogt
 Tel. 07529 – 1350
stanna.vogt@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:
 Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr
 Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
 Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:
 Hauptstr. 12
 88289 Waldburg
 Tel. 07529 – 1323
stmagnus.waldburg@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:
 Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
 Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr



**Evangelische Kirchengemeinde
 Atzenweiler - Vogt**

Glückselig und liebevoll

Auch in der diesjährigen Fastenzeit laden die Kirchen und christlichen Hilfswerke zur ökumenischen Aktion des Klimafastens ein. Fasten aber klingt für viele Menschen nach Verzicht und Entbehrung. Muss man dazu noch das Reizwort „Klima“ voranstellen – ein Thema, das nicht selten zu scheinbar unversöhnlichen Diskussionen führt?

Doch eigentlich geht es um etwas ganz anderes. Es geht nicht darum, uns das Leben schwer zu machen oder mit erhobenem Zeigefinger neue Verbote aufzustellen. Vielmehr lädt uns die Aktion ein, die Fülle des Lebens immer wieder bewusst wahrzunehmen: die Schönheit der Natur, die Vielfalt der Schöpfung und den Reichtum der Welt, die uns umgibt. Wer jetzt achtsam durch den Frühling geht, entdeckt überall Zeichen neuen Lebens – ein leiser, aber kraftvoller Hinweis darauf, wie kostbar unsere Erde ist.

Dieses Geschenk zu bewahren und verantwortungsvoll mit der Natur umzugehen, sollte uns viel wert sein. Das müssen wir also nicht griesgrämig oder mit einem Gefühl der Pflicht tun. Vielmehr kann für uns das diesjährige Aktions-Motto eine hilfreiche Richtschnur sein: „So viel du brauchst“. Nicht immer mehr, sondern genug. Das kann zum Beispiel bedeuten, bewusster einzukaufen, weniger wegzuerwerfen, öfter zu Fuß zu gehen oder sich einfach Zeit zu nehmen, die Natur als kleines tägliches Glück wahrzunehmen und zu genießen. Auch kleine Schritte können viel bewirken. Denn auch darin liegt der tiefere Sinn der Fastenzeit: innehalten und dankbar werden für das, was uns anvertraut ist. Wenn wir Gottes Schöpfung – die Natur, die uns nährt und trägt – mit Respekt behandeln, dann handeln wir nicht aus Zwang, sondern aus Liebe. Wenn wir diesen Weg glaubwürdig und mit Freude gehen, kann das auch andere berühren. Gute Beispiele wirken oft stärker als Worte. So kann eine gute Tat andere anstecken und viele glückselig machen. *Jürgen Schumacher*

Wochenplan

Freitag, 27. März

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt. Pfarrer Boss
 19.00 Uhr Taizé Gesänge in der Christuskirche Vogt

Sonntag, 29. März, Palmsonntag

Des Menschen Sohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh 3,14b.15

10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Ulrike Boss. Im Anschluss Spaghetti-Essen im Ev. Gemeindehaus.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

18.00 Uhr Lesung in der Evangelischen Kirche Atzenweiler. „O Fortuna, du Luder!“ Geschichten aus meinem Leben, von Dorothea Schrader. Es liest: Lennora Esi. Gesang: Lib Briscoe. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Dienstag, 31. März

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 01. April

KonfiUnterricht entfällt. Osterferien

Gründonnerstag, 02. April

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. Ps 111,4

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evangelischen Kirche Atzenweiler mit Pfarrerin Ulrike Boss und dem Taizé-Team

Das Opfer ist für „Exit“ bestimmt.

Karfreitag, 03. April

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh 3,16

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche Vogt, Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die Aktion „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt.

Sonntag, 05. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

05.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt mit Pfarrer Jörg Boss, ab 4h30 Osterfeuer.

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostersonntag, 05. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Jörg Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Ostermontag, 06. April

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes. Offb 1,18

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrerin Ulrike Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

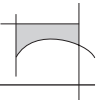
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der kath. Kirche Bodnegg

Konfis 2027

Die Einladungen zum Konfirmationsunterricht des neuen Jahrgangs 2027 sind verschickt worden.

Angeschrieben wurden Jugendliche, welche derzeit die 7. Klasse besuchen bzw. bis zum 01.08.2027 das 14. Lebensjahr vollenden.

Sollten Sie Jugendliche kennen, die 2027 konfirmiert werden möchten, die Einladung aber nicht erhalten haben, melden Sie sich gerne im Pfarramt. Danke!



Herzliche Einladung zum ersten **Elternabend am Mittwoch, 22.04.2026** um 19.00 im Ev. Gemeindehaus Vogt (Finkenweg 10, 88267 Vogt). Auch die zukünftigen Konfis sind herzlich eingeladen!

An diesem Abend wollen wir uns kennenlernen und Infos austauschen.
Pfarrer Jörg Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerinnen Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss,

Telefon 07529 1782,

Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Lesung in Atzenweiler

Lesung zum Entspannen und Schmunzeln

Nicht allein vom Wort...

Dorothea Schrade

O Fortuna, du Luder

Geschichten aus meinem Leben

Es liest: Lennora Esi

Gesang: Lib Briscoe

Mit Bildern von Dorothea Schrade

Sonntag, 29. März 2026 - 18.00 Uhr

In der Evangelischen Kirche Atzenweiler Literarischer Ausklang im Anschluss

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an Palmsonntag. Anschließend gemeinsames Spaghetti-Essen im Evang. Gemeindehaus!

Wir beginnen Palmsonntag, 29. März um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Vogter Christuskirche. Im Mittelpunkt steht die Geschichte um Jesus, der auf einem Esel in die Stadt Jerusalem einreitet. In Jerusalem ist alles auf den Beinen. Das Passahfest ist im Gange und die Menschen freuen sich, dass Jesus kommt. Diese fröhliche Stimmung wollen wir im Gottesdienst aufnehmen. Kreativ und musikalisch, mit Herz und Verstand. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen ins Evang. Gemeindehaus zum gemeinsamen Spaghetti-Essen, reden, lachen, spielen. Wir freuen uns auf Euch!

Vereine und Verbände



Freiwillige Feuerwehr Vogt

Jugendfeuerwehrrübung

Die Jugendfeuerwehr Vogt sucht Dich!!

Du bist über 10 Jahre?

Dann hast Du alles was man braucht bei uns dabei zu sein. Bei uns sind alle Jungs und Mädchen die Lust auf Technik, Spaß und Freundschaft haben herzlich willkommen.

Du lernst von den erfahrenen Feuerwehrmännern und -frauen, wie man Feuer löscht und Menschen hilft.

Schau einfach mal bei einer Übung am Feuerwehrhaus vorbei.

Mach mit bei der Feuerwehr!

Die nächste Jugendfeuerwehrrübung findet als Gesamtübung

am Freitag, 27.03.2026 um 18:00 Uhr statt.

Freundliche Grüße

Rouven Negd, Jugendfeuerwehrwart



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

Dienstabend am 26. März

An diesem Abend geht es um das wichtige Thema „Psychischer Stress und Belastungen im Einsatzfall“.

Im Anschluss richten wir noch den U-Raum für die Hauptversammlung her.

Beginn: 20:00 Uhr

Bekleidung: zivil

Putzdienst

Zeitraum 30.03. – 12.04.: Gruppe Günter

Bitte unbedingt den Belegungsplan vom Heim beachten (im HiOrg nachschauen)!

MUSIKVEREIN



VOGT E.V.

*Wir wollen mit Tönen
das Leben verschönern.*

Musikverein Vogt e.V.

Protokoll der Generalversammlung des Musikvereins Vogt e.V., 13.03.2026

Der Vorstand Ralf Euperle (Versammlungsleiter) eröffnete die ordentliche Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2025 des Musikvereins Vogt e.V. im Evangelischen Gemeindehaus Vogt.

Die Generalversammlung wurde satzungsgemäß form- und fristgerecht einberufen. Vorab wurde ein Antrag fristgerecht bei der Versammlungsleitung eingereicht.

Nach dem Gedenken an die im letzten Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder zog Ralf Euperle ein kurzes Resümee über das durchaus turbulente vergangene Jahr des Musikvereins Vogt. Im Anschluss ging Stefanie Hartel, stellvertretend für Elisabeth Schwarz, im Bericht des Schriftführers ausführlich auf die Highlights des Musikjahres 2025 ein. Insgesamt spielte der Musikverein 39 Auftritte, darunter unter anderem ein Kirchenkonzert in der St.-Anna-Kirche sowie das Adventskonzert in



der Sirgensteinhalle. Traditionell schritt die Musikkapelle beim Blutritt in Weingarten den Vogter Blutreitern voran und veranstaltete Mitte Juli die Vogter Dorfkirbe. Weitere besondere Auftritte waren die musikalische Begleitung der standesamtlichen Hochzeit der Vereinsmitglieder Tatjana und Felix sowie die Teilnahme am Jubiläumsfest der Schützengilde Hubertus Vogt. Im Anschluss folgte der Bericht des Kassiers Maximilian Haller, der das Geschäftsjahr 2025 finanziell darstellte.

Kassenprüfer Sebastian Beck, der zusammen mit Gottfried Fischer (in Vertretung von Gerhard Hirscher) am 12.03.2026 die Kasse geprüft hatte, bestätigte eine einwandfreie und übersichtliche Führung des Kassenbuches für das Geschäftsjahr 2025 sowie einen korrekten Kassenstand. Er bedankte sich bei Maximilian Haller für die einwandfreie Buchführung und schlug dessen Entlastung vor.

Tamara Fischer und Franziska Schmid berichteten über die aktuelle Jugendarbeit des Vereins und gaben einen Einblick sowie Ausblick in die Musikwelt der Jugendkapelle Schlier-Vogt-Karsee.

Sehr erfreulich ist, dass das Angebot des Instrumentalunterrichts durch das Engagement neuer Lehrer erweitert und gesichert werden konnte. Die Zahl der sich in Ausbildung befindenden Schüler ist unter anderem dadurch auf 32 gestiegen, und weitere Schnupperstunden stehen bereits an.

Im Anschluss an die Vereinsberichte richtete Peter Smigoc die Grußworte und den Dank der Gemeinde Vogt aus, um im Anschluss den Tagesordnungspunkt der Entlastung zu übernehmen.

Nachdem zu den einzelnen Berichten keine Fragen aufkamen, erfolgte die Entlastung der Vorstandschaft insgesamt offen und einstimmig. Peter Smigoc bedankte sich für die Arbeit bei der gesamten Vorstandschaft.

Als nächster Tagesordnungspunkt standen die Neuwahlen an. Zur Wahl standen die Ämter des Kassiers sowie zwei aktive und ein passiver Beisitz. Die Leitung der Wahl wurde von Peter Smigoc übernommen.

Alle Ämter wurden einzeln, in offener Abstimmung sowie einstimmig bzw. mehrheitlich von allen anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern gewählt. Die gewählten Personen nahmen die Wahl an.

Die Ämter wurden wie folgt besetzt:

Kassier: Felix Degner-Röth (neu), *Backoffice:* Franziska Schmid

Aktive Beisitzende: Victoria Stober und Maximilian Haller (neu)

Passive Beisitzende: Claudia Smigoc

Dank geht an alle Neugewählten für ihre Bereitschaft, den Verein ehrenamtlich zu unterstützen und an die abtretenden Ausschussmitglieder für ihre tatkräftige Arbeit und langjährige Unterstützung.

Wünsche und Anträge

Vorab wurde folgender Antrag fristgerecht von Sebastian Beck und Evelyn Hartel eingereicht:

„Antrag und Vorschlag für eine Satzungsänderung (Satzung in der Fassung vom 16.03.2018) zum § 7 Die Generalversammlung“ Beantragt und vorgeschlagen wird, dass im § 7 der Absatz 5 ergänzt wird um den folgenden Inhalt: „Abstimmungen in der Generalversammlung erfolgen grundsätzlich offen per Handzeichen oder Stimmkarte. Eine schriftliche Abstimmung in der Generalversammlung kann nur auf Verlangen von mindestens 1/3 der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder verlangt werden“. Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder sprachen sich mehrheitlich gegen diesen Antrag aus. Ein weiterer Antrag von Florian Heine zu diesem Thema wurde zurückgezogen. Als Auftrag wurde der Vorstandschaft von Eberhard Hymmer mitgegeben, diesen Antrag dennoch zu bearbeiten und für die nächste Generalversammlung satzungsgemäß zu prüfen (siehe u.a. § 14 der Satzung des Musikvereins Vogt in der Fassung vom 16.03.2018), vorzubereiten und vorzustellen.

Nachdem keine weiteren Anträge oder Wünsche eingingen, folgte eine Dankesrunde für die scheidenden Ausschussmit-

glieder Max Haller und Michel Schmid, die nochmals einen herzlichen Dank für ihre Tätigkeit sowie ein Präsent erhielten. Ebenfalls bedankte sich der Verein bei Tamara Fischer, Christine Gresser und Fridolin Jäger, die in der turbulenten Zeit überbrückungsweise die musikalische Leitung der Kapelle übernommen hatten.

Weiterer Dank des Vereins ging – in Abwesenheit – an Reinhard Egger, der nach fast 50 Jahren als aktiver Musiker und über 11 Jahren als Kassenprüfer den Verein gesundheitsbedingt verlassen hat.

Ein großer Dank der Vorstandschaft ging außerdem an alle Ausschussmitglieder sowie aktiven Musikanten für ihren wertvollen Beitrag zum Musikverein Vogt. Durch diese Unterstützung entwickelt sich der Verein stetig weiter und hält die „Maschine“ – auch in turbulenten Zeiten – am Laufen. Der gesellschaftliche Wert dieser Arbeit lässt sich kaum in Worte fassen.

Zum Abschluss der Versammlung gab Ralf Euperle noch einen positiv gestimmten Ausblick auf das kommende Vereinsjahr, bedankte sich bei allen Anwesenden und erklärte die Generalversammlung für beendet.

Protokollführerin an diesem Abend war Evelyn Hartel.



Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder der Narrenzunft Vogter Heufresser e.V., sowie Freunde und Gönner der Zunft, satzungsgemäß zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am

**Freitag, den 24. April, um 19:00 Uhr
im Flammenhof**

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Zunftmeisters
 2. Bericht des Federfuchlers
 3. Bericht des Protokollers
 4. Bericht des Maskenmeisters
 5. Kassenbericht des Säckelmeisters
 6. Bericht der Zunftfilter
 7. Entlastungen
 8. Neuwahlen
 9. Sonstiges, Wünsche und Anträge
- Wünsche und Anträge müssen schriftlich bei Zunftmeister Sven Stimmler bis zum 17.04.2026 eingereicht werden. Wir würden uns freuen, wenn wir Euch recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

Save the date

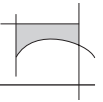
Unser diesjähriges Helferfest findet am **Samstag, 27.06.2026** im Flammenhof statt. Genauere Infos folgen noch.



Bildungs- und Sozialwerk des Landfrauenverbandes e.V.

Vogter Osterbrunnen

Der ‚Osterbrunnen‘ ist wieder geschmückt! Bei strahlendem Sonnenschein, aber kaltem Wind, haben wieder wir fleißige Landfrauen aus Vogt den Dorfbrunnen in der Ortsmitte gestaltet. Bei bester Laune wurden viele bunte Eier aufgefädelt, Grünzeug zurecht geschnitten und die Girlanden gebunden. Zu guter Letzt wurde alles mit tatkräftiger Unterstützung von ‚Landfrauenmännern‘ am Brunnen montiert. Jetzt zielt für ein paar Wochen der geschmückte Brunnen mit seinen bunten



Eiern den Dorfplatz zwischen Gasthaus und Kirche. Wieder einmal hat sich gezeigt, dass Gemeinschaft und Ehrenamt, Freude und Zufriedenheit schenkt und so im ‚Kleinen‘ schöne Projekte für das Dorfleben entstehen können. Danke an alle fleißigen Helfer, die uns mit Grünzeug, Erfahrung, Kaffee und Kuchen und Lob unterstützt haben.

Liebe Mitglieder, wir wünschen euch und euren Familien wunderschöne frohe Osterfeiertage

Liebe Grüße von eurem Team



Schützengilde Hubertus Vogt e.V.

Einladung zur 69. Mitgliederversammlung am 17.04.2026

Liebe Mitglieder,
hiermit lade ich euch zur **ordentlichen Mitgliederversammlung am 17. April 2026 um 20 Uhr** in unser **Schützenhaus in Stocken** ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Totenehrungen
3. Ehrungen
4. Bericht des Vorstandes
 - 4.1 des Oberschützenmeisters
 - 4.2 des Schatzmeisters
 - 4.3 des Sportleiters
 - 4.4 des Jugendleiters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Grußworte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Anträge der Mitglieder

Anträge zu Punkt 9 bitte ich euch schriftlich bis spätestens 03.04.2026 unter osm@schuetzengilde-vogt.de einzureichen. Spätere Einreichungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Mit Schützengruß

Jan Mennig

Oberschützenmeister

Gewonnenes Westerduell

Im Rundenwettkampf des Württembergischen Schützenverbandes im Winchester-Unterhebel-Schießen konnte sich die Mannschaft aus Vogt gegen die erste Mannschaft des KKSC Steinach durchsetzen. Geschossen wurde auf die Büffelscheibe auf eine Distanz von 25 Metern.

Die Gastgeber aus Vogt zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung und gewannen den Wettkampf mit 447 zu 439 Ringen. Bester Schütze der Vogter Mannschaft war Christoph

Sonntag mit starken 153 Ringen. Ebenfalls zum Mannschaftsergebnis trugen Günther Müller (148 Ringe) und Werner Hohl (146 Ringe) bei.

Beim Westernschießen wird mit historischen oder historisch nachempfundenen Waffen geschossen, häufig mit Unterhebelrepetierern (sogenannte „Winchester“). Diese Gewehre waren im amerikanischen Westen weit verbreitet. Geschossen wird dabei oft auf thematische Scheiben – wie hier die Büffelscheibe – und der sportliche Wettkampf verbindet Präzision mit einem Hauch von Wildwest-Tradition.

Mit diesem Sieg konnte sich die Mannschaft aus Vogt wichtige Punkte im Rundenwettkampf sichern.

Gut Schuss!

Doris Sticher, Schriftführerin



Energiewende Vogt e.V.

Jahreshauptversammlung Energiewende Vogt e.V.

Wir laden alle Mitglieder von ENERGIEWENDE VOGT e.V. herzlich ein zur Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen; Termin Freitag, 27. März 2026 um 19:00 Uhr im Gasthof Paradies in Vogt.

Weitere Infos, Termine und Fakten gegen Fake News unter <https://energiewende-vogt.de/>.

Kitzrettung Vogt e.V.

Dringender Aufruf – Werde Lebensretterin / Lebensretter! Helferinnen und Helfer gesucht

Der Verein **Kitzrettung Vogt e. V.** braucht dringend Unterstützung – und dich!

Stell dir vor: Die Sonne geht langsam auf, die Wiesen liegen noch im Morgentau, die Natur erwacht – und du bist mittendrin. Gemeinsam mit unserem Team gehst du in den frühen Morgenstunden bei gutem Wetter hinaus und hilfst dabei, mit Drohne und Wärmebildtechnik, versteckte Rehkitze aufzuspüren. Der Drohnenpilot entdeckt die Wärmepunkte und leitet dich gezielt dorthin. Mit viel Sorgfalt und Herz rettest du die kleinen Tiere vor dem Mähtod.

Die Kitze werden behutsam an den Rand der Wiesen gebracht, wo sie geschützt unter Obstkisten im Gras die Mahd abwarten. Und danach? Dann dürfen die kleinen, zarten Wesen wieder aufspringen und in ihr Leben zurückkehren.

Allein im vergangenen Jahr konnten in Vogt über 50 Rehkitze gerettet werden. Für die Landwirte ist dieser wertvolle Einsatz komplett kostenfrei – umso mehr sind wir auf freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen.

Diese Einsätze sind nicht nur gelebter Tierschutz – sie sind auch ein ganz besonderes Erlebnis. Früh aufzustehen lohnt sich: Du startest mit einem guten Gefühl, etwas wirklich Sinnvolles getan zu haben, in den Tag.

Du brauchst keine Vorkenntnisse – wir weisen dich fachlich ein. Wetterfeste Kleidung und Gummistiefel sind von Vorteil. Für unsere Arbeit benötigen wir auch unbedingt Handschuhe, gerne kannst du Einweghandschuhe oder frische Arbeitshandschuhe mitbringen.

Mach mit und werde Teil dieses besonderen Einsatzes!

Kontakt:

E-Mail: kitzrettungvogt@gmail.com

Telefon: 0171 333 070 0 (Hubert Häusle)

Als gemeinnütziger Verein sind wir zudem auf Spenden ange-



wiesen. Auch finanzielle Unterstützung hilft uns sehr, unsere wichtige Arbeit fortzuführen.

Spendenkonten:

Volksbank Allgäu Oberschwaben:

IBAN: DE30 6509 1040 0151 7930 00

Kreissparkasse Ravensburg:

IBAN: DE87 6505 0110 0101 2115 16

Jede helfende Hand zählt. Jede Rettung zählt.

Gemeinsam schenken wir Leben.

Vielen Dank für deine Unterstützung!

Euer Team von der Kitzrettung Vogt e. V.



SV Vogt e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des SV Vogt

Leider konnte in der ordentlichen Mitgliederversammlung am 20. März 2025 die Position des 1. Vorstandes nicht besetzt werden, deshalb berufen wir hiermit eine außerordentliche Mitgliederversammlung ein.

Termin: **Freitag, den 10. April 2026**

Ort und Zeit: Jugendraum des Sportheims in Vogt um **19.00 Uhr**
Anlass:

Zu Tagesordnungspunkt 6 vom 20.03.26

Neuwahl eines 1. Vorsitzenden, ggf. eines 2. Vorsitzenden.

Hiermit laden wir nochmals alle aktiven und passiven Mitglieder sowie unsere Ehrenmitglieder recht herzlich zur Versammlung ein und bitten um zahlreiche Teilnahme.

Wir suchen auch dringend weitere Helfer/Mitstreiter im Verein, damit die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden kann. Bitte melden Sie sich ggf. bei uns, wir würden uns freuen, neue Gesichter in der Vereinsverwaltung begrüßen zu können.

► Abteilung Fußball

SV Kressbronn II - SV Vogt II 1:1 (1:0)

Die Vogter Zweite musste im Auswärtsspiel beim SV Kressbronn II antreten und konnten sich hier wieder einen Punkt holen. Die Vogter begannen gut und jubelten bereits in der 5. Minute, doch der Treffer wurde wegen einer Abseitsstellung nicht gegeben. Das Spiel war ausgeglichen, doch in der 13. Minute kam eine flache Hereingabe durch die Abwehr, hier stand Marius Pfau und nutzte seine Freiheit zum 1:0 für die Gastgeber. Nach der Führung wurde Kressbronn stärker und kam zu einigen guten Torchancen, doch die Vogter konnten den knappen Rückstand bis zur Pause halten. Nach dem Seitenwechsel blieb es zunächst wieder ausgeglichen und die Vogter konnten dem SVK Paroli bieten. In der 65. Minute sah Milian Moll den gut postierten Philipp Sauter, lupfte den Ball über die Abwehr und Sauter überlupfte Torhüter Stahl. Der Ausgleich gab den Vogter neuen Schwung und sie konnten in der Folge weitere gute Angriffe stoppen und so blieb es am Ende bei einer weiteren Punkteteilung der Vogter Zweiten.

Torschütze: Philipp Sauter

Es spielten:

Heiko Richter, Erik Fässler, Heiko Rilling, Peter Menniger, Eric Heister, Domenik Sauter, Milian Moll, Kevin Hausmann, Paul Mayer, Philipp Sauter, Julian Seidel sowie Mohamed Hamou, Patrick Reder und Metehan Yilmaz

So geht's weiter:

Sonntag, 29.03.26,

12.45/15.00 Uhr: SV Vogt – FC Dostluk Friedrichshafen

Donnerstag, 02.04.26,

18.30 Uhr, Bezirkspokal-Achtelfinale: TSV Ratzenried – SV Vogt

Ostermontag, 06.04.26,

12.45 Uhr: FV Rot-Weiß Weiler II – SV Vogt II, 15.00 Uhr: SV Baidt – SV Vogt

Sonntag, 12.04.26,

12.45/15.00 Uhr: SV Vogt – VfL Brochenzell

TSV Eschach - SV Vogt

5:1 (2:0)

Das erwartet schwere Auswärtsspiel beim TSV Eschach endete für die Vogter mit einer weiteren deutlichen Niederlage. Die Trainer Emil Petca und Ekrem Mjekici mussten auch in diesem Spiel bewährte Stammkräfte ersetzen, dies machte sich auch im Spielverlauf deutlich. Die Vogter hatten sich viel vorgenommen und wollten dem TSV Paroli bieten, doch dies gelang nur mäßig. Die Gastgeber starteten mit einigen Torabschlüssen, die jedoch noch nicht zum Erfolg führten, dann hatten auch die Vogter eine erste gute Möglichkeit, als nach einer Hereingabe von der Grundlinie von Elias Elshani Luis Heilig den Ball knapp verpasst. Solche Angriffe gabs jedoch viel zu selten und so wurden die Eschacher immer spielbestimmender. Ärgerlich war trotzdem der 0:1-Rückstand der Vogter in der 18. Minute, als nach einem Handspiel im Vogter Strafraum David Sprenger den fälligen Elfmeter unhaltbar verwandelte. Die Vogter konnten zunächst gut mithalten und es blieb bis zur Nachspielzeit der ersten Hälfte bei diesem einen Treffer, doch dann hatte Tobias Weiß zu viel Platz, zog in die Mitte und traf mit einem strammen Linksschuss zum 2:0. Die Vogter wollten nach der Pause aufholen, doch bereits in der 47. Minute ließen sie Pascal Ungemach nach einem Stellungsfehler freie Bahn, der zog aus spitzem Winkel ab und traf zur Vorentscheidung flach ins lange Eck. Die Vogter hatten kaum gefährliche Abschlüsse, da die Abwehr der Gastgeber immer eine Lösung fand. In der 55. Minute prallte ein Versuch von Nikola Brankovic am Abwehrspieler ab, David Sprenger spielte einen langen Ball auf Ungemach, wieder waren die Vogter nicht gut gestaffelt und Ungemach traf zum 4:0. Wenig später verkürzte Sergen Leyle nach einer Hereingabe von Manuel Romer per Kopf auf 4:1. Die Vogter taten sich weiter sehr schwer im Spiel nach vorne, doch bis zur 83. Minute konnten sie den Spielstand halten, dann war es Simon Schmid, der nach einem Zuspiel von Sprenger frei vor Niklas Seidel auf 5:1 stellen konnte. Nun gilt es, im nächsten Heimspiel endlich einen Dreier zu holen, denn die Abstiegsränge rücken immer näher.

Torschütze: Sergen Leyla

Es spielten:

Niklas Seidel, Marcel Glaser, Ekrem Mjekici, Dennis Szembek, Manuel Romer, Elias Elshani, Joshua Blum, Nikola Brankovic, Yannic Huber, Luis Heilig, Manfred Kraus sowie Sergen Leyla (ab 34. für Mjekici), Tobias Maier (ab 58. für E. Elshani), Dominik Maier (ab 58. für Brankovic), Tom Neubauer (ab 65. für Romer) und Nico Fässler (ab 75. für Huber)

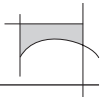
► Abteilung Jugendfußball

D-Junioren

D-Jugend vs. SV Weingarten II

2:1

Nach einer kurzen aber intensiven Vorbereitung startete am Samstag für unsere D-Jugend beim Heimspiel in Karsee bereits die Frühjahrsrunde. Dieser konnte mit einem knappen Sieg über den SV Weingarten II erfolgreich gestaltet werden. Mit dem ersten Angriff konnten unsere Kids gleich in Führung gehen. Nach mehreren geblockten Schussversuchen schaffte es Vitus durch seine unermüdliche Energie sich in eine gute Abschlussposition zu kommen und unser Team direkt in Führung zu bringen. Weingarten war kurz geschockt hat sich jedoch dann gefangen. Durch gutes Passspiel konnten sie etwas das Spielgeschehen übernehmen.



Jedoch kamen sie zu keinen zwingenden Abschlusspositionen.

Unser Mittelfeld und unsere Abwehr konnte immer wieder rechtzeitig den Fuß an den Ball bringen oder Ball und Gegner erfolgreich ablaufen. Auf der anderen Seite hatten wir immer wieder selbst gute bis sehr gute Möglichkeiten die wir leider nicht in zählbares umsetzen konnten. So blieb das Spiel auf einem guten Niveau und blieb sehr spannend. In der zweiten Halbzeit ging es zuerst ähnlich weiter, wobei wir weiterhin die besseren Chancen hatten. Weingarten auf der anderen Seite kam jedoch im Laufe des Spiels dann doch das ein und andere Mal ebenfalls zum Abschluss. Dabei hat sich unser Torhüter Basti S. immer wieder gut auszeichnen können. In der 52. Minute haben wir es dann doch endlich geschafft eine unserer vielen Chancen erfolgreich zu verwerten. Mit einem sehenswerten Schuss von Moritz konnten wir auf 2:0 erhöhen. Basierend auf der Anzahl der erspielten Chancen war dies dann auch verdient. Obwohl keine 10 Minuten mehr zu spielen, gab sich Weingarten nicht auf. So kamen sie dann doch noch 3 Minuten vor Schluss zum Anschlusstreffer. Weingarten versuchte nun alles um den Ausgleich zu schaffen.

Unser Team konnten jedoch mit vollem Einsatz und Elan das Ergebnis über die Zeit bringen.

Somit konnte gegen einen ebenbürtigen Gegner direkt der erste Sieg eingefahren werden.

Glückwunsch! Es spielten: Basti S., Basti H., Fritz, Fynn, Hannes, Leonas, Lionel, Moritz, Raphael, Richie und Vitus. Ausblick D-Jugend: Nächste Woche geht es am Samstag 28.03. direkt mit dem ersten Auswärtsspiel gegen den TSV Berg II weiter. Das Spiel startet um 12:00 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Berg. Über zahlreiche Unterstützung freuen sich die Kids!



E-Juniorinnen

Starke Hallensaison – jetzt geht's draußen weiter!

Die E-Juniorinnen können auf eine richtig starke Hallensaison zurückblicken. Schon bei den Hallenbezirksmeisterschaften im Dezember/Januar zeigte das Team, was in ihm steckt und sicherte sich einen tollen 4. Platz. Beim Mädels-Cup in Wilhelmsdorf lief es dann zwar nicht ganz rund, aber mit Platz 5 war auch hier ein ordentliches Ergebnis drin.

Zum Ende der Hallensaison drehten die Mädels dann nochmal richtig auf: Beim Sie & Er Cup in Baidt, beim Turnier in Bergatreute und zuletzt am 7. März 2026 in Grünkraut holte sich das Team gleich **drei Turniersiege in Folge** – eine starke Serie und absolut verdient!

Im Einsatz waren: Lena Bertsch, Marie Deiss, Marlina Detzel, Malu Heine, Nayla Holzberger, Maike Leuter, Greta Rief, Fiona Sheehy, Frida Sonntag, Maria Specker, Laya Wessle und Malea Wessle.

Jetzt freuen sich die E-Juniorinnen auf die Rückrunde im Freien. In der Kreisstaffel 1 treffen die Mädels auf die stärksten Teams im Bezirk.

Bevor es losgeht, stehen noch zwei Testspiele an:

- 27.03.2026 | 17:45 Uhr vs. SV Immenried (in Vogt)
 - 11.04.2026 | 11:00 Uhr vs. PSG Friedrichshafen (in Karsee)
- Der Start in die Rückrunde folgt dann am Freitag, 17. April um 17:15 Uhr in Karsee gegen die SGM FG 2010 Wilhelmsdorf/

Riedhausen. Kommt vorbei und unterstützt die Mädels – es lohnt sich! Für das leibliche Wohl ist bei den Heimspielen in Karsee auch gesorgt.



► Abteilung AH

Heimspiel-Ankündigung der AH gegen den FC Lindenberg

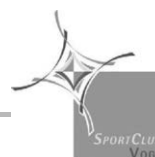
Die ersten Frühblüher zeigen sich bereits, die Frühlingsgefühle sind geweckt und die Rasenmäher stehen schon frisch poliert in den Startlöchern. Allerhöchste Zeit, auch bei den Routiniers des Vogter Fußballs die Freiluft-Saison zu eröffnen!

Deshalb findet unser erstes Großfeldspiel am **kommenden Freitag** im Vogter Fußballtempel bei hoffentlich frühlingshaften Temperaturen statt.

Wer sich das also nicht entgehen lassen will, fühlt sich **ab 18:30 Uhr** recht herzlich eingeladen uns bei diesem Spiel von den Rängen zu unterstützen.

Wir freuen uns auf euch.

Es grüßt die AH des SV Vogt.



Sportclub Vogt

► Abteilung Tischtennis

**Kurzberichte vom Samstag:
zwei Siege und zwei Niederlagen
Herren Kreisliga B Allgäu:**



TTF 81 Schomburg I - SC Vogt IV

1:9

Die Vierte machte den Aufstieg perfekt durch einen überraschend deutlichen Sieg beim Tabellensechsten. Nach einem tollen Start (Siege in den Doppeln durch Felix/Terence, Eugen/Udo und Fritz/Batuhan) konnten die Gastgeber auch in Einzeln, wo Terence mit einem Fünfsatzsieg gegen die Nr. 1 das zwischenzeitliche 5:0 markierte, wenig dagegensetzen. Es spielten: Felix Reinhardt (2:0), Terence Koalinsky (1:0), Udo Mertens (0:1), Eugen Lehmann (1:0), Fritz Diemschnig (1:0), Batuhan Tosun (1:0).

Zur Meisterschaft fehlt noch ein Sieg aus den verbleibenden zwei Spielen.

Jungen Landesliga Gruppe 4:

SVW Weingarten I - SC Vogt I

4:6

Beim Tabellenfünften konnten die Jungs des SCV ihren zweiten Tabellenplatz mit einer durchschnittlichen Leistung verteidigen. Nach einer Punkteteilung in den Eingangsdoppeln (Lovis/Jonas unterlagen 9:11 im Entscheidungssatz, Felix/Terence gewannen in 3:1 Sätzen) waren es 4:0 Punkte im hinteren Paarkreuz, die den Vogtern den Sieg brachten. In den Einzeln spielten Lovis Monat (1:1), Jonas Pfiffner (0:2), Felix Reinhardt (2:0), Terence Koalinsky (2:0). Am kommenden Samstag steht aber ein schweres Auswärtsspiel an

Zu den Spielen der Herren-Bezirkklasse:

Die Herren III unterlagen überraschend deutlich mit 9:1 bei der TSG Leutkirch. Nach vier Fünfsatzniederlagen zu Beginn (durch Becker/Zboron, Koalinsky/Reinhardt, Erwin Becker, Joachim Ströbele) führten die Gastgeber mit 5:0. Den Ehrenpunkt holte Felix Reinhardt mit einem Fünfsatzsieg. Es spielten: J. Ströbele, E. Becker, P. Zboron, C. Horn, F. Reinhardt, T. Koalinsky. Die Herren II, an diesem Tag nicht in Bestbesetzung, unterlagen im Spiel um Platz 3 überraschend deutlich mit 9:0 beim SV Amtzell. In den Eingangsdoppeln konnte man noch mithalten (u.a. Fünfsatzniederlage von Timo/Patrick), aber in den Einzeln gelang kein Satzgewinn. Es spielten: M. Edel, S. Schüring, F. Schick, T. Schmidberger, P. Zboron, S. Grusser.

In der Tabelle befinden sich die Vogter Teams nun auf den Plätzen 5 und 9 von 9 Teams.

Kommenden Samstag bestreiten Auswärtsspiele: die Jungen I, die Herren I und die Jungen 3.

► Abteilung Leichtathletik



48. Rhylauf in Oberriet / Schweiz am 22. März 2026

Als einziger Läufer des SC Vogt begab sich Matthias Marth in die Schweiz, um beim Halbmarathon an den Start zu gehen. In persönlicher Bestzeit von 1:18:36 Stunden finishte er den stark besetzten Lauf sehr erfolgreich. Dies bedeutete den 9. Platz in der Altersklasse Masters M35. Zeitgleich war der Rhylauf offizieller Austragungsort der Schweizer Meisterschaft über 10 km Straße 2026. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung!


HCL Vogt e.V.

Kurz und knapp: Die Ergebnisse vom Wochenende

männliche C-Jugend:

HCL Vogt - TG 1848 Bad Waldsee 34:27

weibliche D-Jugend:

HCL Vogt - SSV Dornbirn/Schoren 2 20:26

gemischte D-Jugend:

HCL Vogt - TG 1848 Bad Waldsee 22:17

Frauen: HCL Vogt - TV Steinheim/A. 32:31

weibliche B-Jugend:

HSG FN-Fischbach - HCL Vogt 33:20

Zwei E-Jugend Mannschaften (gE2 und wE1) absolvierten am 21.03.2026 erfolgreich Ihre Spieltage in Vogt und Isny.

Jetzt ist Osterpause... weiter geht es am 11.04.2026 mit dem Heimspiel der Frauen gegen SG Argental 2.

Spielbericht wD-Jugend:

HCL Vogt - SSV Dornbirn/Schoren 20:26 (10:11)

Die wD-Jugend des HCL Vogt zeigte am Samstag eine starke Leistung im letzten Saisonspiel gegen den SSV Dornbirn/Schoren 2. Über große Teile der Begegnung entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel auf Augenhöhe, in dem beide Mannschaften mit hoher Intensität und viel Kampfgeist agierten.

Unsere wD-Jugend startete mutig, verteidigte entschlossen und hielt den favorisierten Gegner lange unter Druck. Auch in der zweiten Halbzeit blieb das Team dran und kämpfte sich immer wieder heran. Am Ende entschieden kleine individuelle Fehler und etwas fehlendes Glück – etwa bei Aluminiumtreffern oder unglücklichen Abprallern – über den Spieldausgang.

Die Partie war hart umkämpft, aber fair, was sich auch in mehreren Gelben Karten und Zeitstrafen auf beiden Seiten widerspiegelte. Trotz der Niederlage konnte die Mannschaft ihr Ziel erreichen: Dem starken Gegner das Leben so schwer wie möglich zu machen und ein Spiel auf hohem Jugendhandball-Niveau zu liefern. Belohnt wurde die wD-Jugend des HCL's schließlich mit einem überzeugenden Saisonabschluss und einem hervorragenden 3. Platz in der Abschlusstabelle – ein starkes Ergebnis für diese Mannschaft.

Mit dabei waren: Madita Kugel (5), Naima Issa (4), Jouly Alhaj (2), Louisa Antonia Cirstian (2), Maximiliane Leipolz (2), Mila Lindaner (2), Alina Sophia Birk (1), Layan Issa (1), Miriam Issa (1), Lara Fütterling, Sarah Halama, Viktoria Karpa, Emilia Kreck, Luisa Kreck, Romy Leipolz

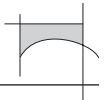
Spielbericht Damen:

HCL Vogt - TV Steinheim 32:31 (15:15)

Wichtige Punkte für die Damen und nichts für schwache Nerven. Vergangenen Samstag war der TV Steinheim zu Gast in der Allgäutorhalle.

Nachdem das Hinspiel unnötig hoch mit 5 Toren Differenz verloren wurde, sollte in eigener Halle ein Sieg eingefahren werden, dementsprechend motiviert waren die Mädels. Von Beginn an war das Tempo hoch und keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen. Die HCL Mädels mussten in der Abwehr richtig ackern und im Angriff sich gute Torchancen erarbeiten. Beim Stand von 15:15 ging es in die Kabinen. Den Mädels war bewusst, dass es noch ein Stück Arbeit war um sich die 2 Punkte zu sichern.

In der zweiten Hälfte das gleiche Bild. Die Vogterinnen konnten sich nie mit mehr als 2 Toren absetzen. Es blieb also weiterhin eng und sie Spannung stieg. In der 56. Minute stand es 30:30 kurz darauf traf Hanna Sonntag 2 mal zum 32:30 doch es war noch nicht vorbei. Die Girls verloren den Ball unnötig im Angriff und die Gäste trafen erneut zum 32:31 nun waren noch 17sec. zu überstehen jetzt nur nicht nochmal den Ball verlieren - geschafft - Ende. Die Freunde war groß und alle beteiligten waren fix und fertig. Glückwunsch an die Mannschaft!



Es spielten: Vanessa H. Anaelle W.(3) Jenny P. (12) Pia H. (7) Hanna S.(8) Lucy W. Luna B. Anna C. Lisa B.(2) Lea K.

Ausflug Boulderhalle



Vergangenen Freitag tauschten ein paar Kids der D+C Jugendlichen die gewohnte Handballhalle gegen eine Boulderhalle. Abfahrt war am Freitag Nachmittag nach Ravensburg. Dort angekommen gab es eine kleine Einweisung und die passenden Kletterschuhe durften natürlich nicht fehlen. Dann konnte es los gehen und die Jungs und Mädels konnten sich an den Kletterwänden und unterschiedlichen Routen austoben. Was zum Teil gar nicht so einfach war. Es wurde klettert, gelacht und eine kleine Stärkung zwischen durch musste natürlich auch sein. Nach gut 2 Stunden machten wir uns wieder auf den Heimweg. Schön, dass ihr dabei gewesen seid.
Eure Jugendleitung

Sonstige Mitteilungen

Stellenanzeigen

Gemeinde Schlier: Stellenanzeige

Die Gemeinde Schlier sucht **ab sofort** flexible **Betreuerkräfte für die Schulkindbetreuung (m/w/d)** in den Grundschulen Schlier und Unterankenreute.
Alle Infos auf www.schlier.de/karriere

Landratsamt Ravensburg

Infoveranstaltung zu Stallhygiene und zum Einsatz synthetischer Kraftstoffe am 08. April 2026 in Bad Waldsee-Reute

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung Ravensburg-Waldsee e. V. (VLF RV-Waldsee) lädt Mitglieder und Interessierte zu einer Informationsveranstaltung zu aktuellen Themen ein. Die Veranstaltung wird von der BAG Allgäu-Oberschwaben unterstützt und findet am Mittwoch, 08. April um 20.00 Uhr im Gasthaus Stern in Bad Waldsee-Reute statt.

Zunächst wird Maria Längle vom Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg die geplanten Änderungen der rechtlichen Vorgaben und die Konsequenzen für den Einsatz von Rodentiziden erläutern. Alma Abidine von der Fa. Agravis wird danach auf die verschiedenen Produkte zur Schadnager Bekämpfung eingehen sowie Möglichkeiten zur Fliegenbekämpfung und zur Reduktion von Ammoniakemissionen vorstellen. Abschließend wird ein Mitarbeiter der BAG Allgäu-Oberschwaben die Chancen synthetischer Kraftstoffe in der Landwirtschaft im Rahmen der Energiewende vorstellen. Für die Teilnahme kann nach vorheriger Anmeldung unter Veranstaltungen des Landwirtschaftsamts - Bürgerportal Landkreis Ravensburg eine Bescheinigung ausgestellt werden. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Vollsperrung der Kreisstraße K 7995 zwischen Wangen i. A./Karsee und Wangen i. A./Leupolz, Wohnplatz Ungerhaus vom 23.03.2026 bis 30.04.2026

Die Kreisstraße K 7995 wird zwischen Wangen i. A./Karsee und Wangen i. A./Leupolz, Wohnplatz Ungerhaus wegen Straßenbauarbeiten vom Montag, 23. März 2026 bis voraussichtlich Donnerstag, 30. April 2026 in beide Fahrrichtungen gesperrt. Der Fahrbahnbelag wird erneuert und es werden Arbeiten an der Straßenentwässerung sowie den Randeinfassungen durchgeführt. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Karsee über - K 8042 - L 325 - Leupolz - L 325 - Ungerhaus und umgekehrt. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitten wir die Betroffenen um Verständnis.

bodo Mobil mit Bus und Bahn

Der Frühling bringt neue Fahrpläne

Erweitertes Angebot im Regionalbusverkehr ab 28. März Ab Samstag, 28. März, gelten auf einigen Linien des bodo-Netzes neue Busfahrpläne. Vielerorts schaffen sie zum touristischen Saisonbeginn ein erweitertes Angebot. Aber auch im Berufspendler- und Schülerverkehr gibt es Neuigkeiten. Der Überblick nach Landkreisen:

Bodenseekreis

Auch in dieser Saison gibt es wieder die auf den Tourismus zugeschnittene **Linie 111 Friedrichshafen – Meersburg – Uhdingen-Mühlhofen – Affenberg – Salem**. Sie fährt ab dem 28. März täglich und im Stundentakt. Allerdings stehen umfangreiche Straßenbauarbeiten an, sodass diese Linie den Affenberg ab dem 13. April voraussichtlich sechs Wochen lang nicht erreichen kann.

Von Bauarbeiten ebenfalls stark betroffen ist in dieser Saison die **Linie 110 Unteruhldingen – Affenberg – Überlingen**, die ab dem 28. März auch am Wochenende wieder fährt. Solange die Straßenverbindung unterbrochen ist, stellt ein Pendelbusbetrieb die Erreichbarkeit des Affenbergs von Oberuhldingen aus sicher. Auf der **Linie 7395 Friedrichshafen – Überlingen** (Seelinie) ist ab dem 28. März auch am Wochenende wieder ein Viertelstundentakt geboten. Einschränkungen bestehen wegen Bauarbeiten allerdings noch im Bereich Überlingen: Der Landungsplatz ist nicht erreichbar, sodass die Linie am Busbahnhof endet und beginnt.

Die **Linie X12 Markdorf – Friedrichshafen** beginnt und endet in Friedrichshafen künftig am Stadtbahnhof, fährt also nicht mehr zum Hafenbahnhof. Der Hafenbahnhof ist auch weiterhin mit Bus und Bahn in dichtem Takt erreichbar.

Vom 2. Juli bis zum 13. September fährt die **Linie 7394 Konstanz – Friedrichshafen** (Städteschnellbus) wieder bis zum Ravensburger Spieleland. Das schafft direkte An- und Abreisemöglichkeiten für Freizeitparkbesucher, die aus Konstanz, Meersburg, Stetten, Hagnau, Immenstaad und Friedrichshafen kommen.

In den Sommerferien fahren wieder die saisonalen Linien **112 Überlingen – Bodman** und **200 Friedrichshafen – Lindau**. Die **Linie 220 in Kressbronn und Umgebung** ist vom 23. Mai bis zum 13. September in Betrieb.

Landkreis Lindau

Zu einer größeren Änderung kommt es ab dem 28. März auf der **Linie 11 Röthenbach-Bahnhof – Lindenberg – Scheidegg**. Die Busse fahren nun erst zur Minute 30 am Bahnhof Röthenbach ab. Bisher war die Abfahrt stets zur Minute 22. Die künftig acht Minuten spätere Abfahrt dient dazu, den Anschluss von den Zügen der Linien RE 7 und RE 70 aus Richtung München verlässlicher aufzunehmen. Diese erreichen Röthenbach fahrplanmäßig zur Minute 17, sind aber vielfach verspätet. Die neuen Abfahrtszeiten der Busse ermöglichen einen Anschluss auch dann noch, wenn ein Zug bis zu zehn Minuten verspätet ist.

Die **Linie 14 Lindenberg – Scheidegg – Weiler** wird besser vertaktet und klarer strukturiert. Hier gibt es künftig weniger unterschiedliche Fahrtwege.



Auf der **Linie 151 Maria Thann – Wohmbrechts** wird die neue Haltestelle Hergatz-Breite in den Fahrplan integriert. Anpassungen gibt es auch auf den **Linien 731, 732 und 733 im Dreieck Isny / Oberstaufen / Lindenberg**. Fünf Fahrten der Linie 731 Isny – Weiler, die aus Richtung Zwirkenberg oder Unterschmittlen kommen, halten nicht mehr an der Haltestelle Gestratz-Schule (Bussteig 1), sondern einige Meter weiter an der Haltestelle Gestratz. In der Gegenrichtung bedienen fünf Fahrten (drei der Linie 731 sowie je eine der Linien 732 Isny – Lindenberg und 733 Isny – Oberstaufen) zusätzlich zur Haltestelle Gestratz auch die Haltestelle Gestratz-Schule (Bussteig 2). Sie unternehmen dafür eine kurze Schleifenfahrt. Bereits im Januar wurde die Haltestelle Genhofen-Unterdorf in eine Fahrt der Linie 733 integriert – das wird jetzt auch in den Fahrplänen dargestellt.

Landkreis Ravensburg

Auf der Linie **R 41 Isny – Wangen** gibt es künftig eine zusätzliche Fahrt von Eisenharz und Eglofs zur zweiten Schulstunde in Wangen.

Die Linie **R65 Ravensburg – Bad Saulgau** bedient in Altschhausen die Haltestelle Abzw. Mendelbeuren künftig bei allen Fahrten in Richtung Ravensburg zum Einstieg, sodass ein vorheriges Anrufen nicht mehr notwendig ist. Fahrgäste, die hier einsteigen wollen, sind gebeten, sich gut sichtbar zu positionieren. Wenn kein Fahrgast erkennbar einsteigen will, bleibt der Bus auf der Bundesstraße und fährt nicht extra die Schleife zu der abseits gelegenen Haltestelle. Aus Richtung Ravensburg kommend wird, wie bisher, nur zum Ausstieg gehalten. Zu Änderungen im Bereich Reichenhofen kommt es auf der Linie **R 90 Bad Wurzach – Leutkirch**: Von Bad Wurzach fährt zur ersten Schulstunde in Leutkirch nur noch ein Bus statt bisher zwei. Der bisher zweite Bus fährt erst ab Riedlings und hält in Reichenhofen zusätzlich an der Haltestelle Schule. Aufgrund des stark veränderten Linienwegs und zur besseren Unterscheidung der beiden Busse fährt dieser Bus als Linie 7552. Die Busse der **Linie 7554 Aulendorf – Bad Waldsee** halten nun auch an der Haltestelle Reute-Friedhof.

Auf der **Linie 900 Ravensburg – Tettang – Friedrichshafen** ist bereits am 9. März die neue Haltestelle Obereschach-West probeweise in Betrieb gegangen. Der Testbetrieb soll zeigen, ob die Verkehrsverhältnisse einen dauerhaften Betrieb erlauben.

Ab dem 4. Mai fährt zudem im Raum Isny die neue **Linie 420 Beuren – Christazhofen – Neutrauchburg – Isny**. Sie verkehrt unter der Woche und ersetzt die Linien 80/81 und 83.

bodo empfiehlt: Gewohnte Verbindungen prüfen

Auch auf weiteren, hier nicht genannten Linien kommt es zu kleineren Änderungen. Alle neuen, ab 28. März gültigen Fahrpläne stehen in den kommenden Tagen unter www.bodo.de bereit. Der Verkehrsverbund empfiehlt, gewohnte Verbindungen rechtzeitig zu überprüfen, zum Beispiel unter Eingabe von Start und Ziel in der Verbindungsauskunft auf www.bodo.de oder in der bodo-App.

Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V. - Mehr als 262.000 € für unsere Region: LEADER-Steuerungskreis wählt fünf Projekte

In der Sitzung am 12.03.2026 wurden sechs Projekte vom Auswahlgremium beraten. Fünf davon konnten überzeugen und erhalten eine Förderung der EU sowie zusätzliche Landesmittel.

Zwei der ausgewählten Projekte lassen sich dem Themenblock „**Wirtschafts- und Innovationsland Allgäu**“ zuordnen: In der **Allgäuer Genussmanufaktur Urlaub** entsteht ein innovatives, interaktives Erlebniskonzept mit digitaler Erlebnisführung sowie Mitmach-Stationen das die Herstellung regionaler Produkte für Besucherinnen und Besucher aller Generationen anschaulich und spielerisch erlebbar macht. Auch das **Gasthaus Hirsch** in **Aitrach** wird im Rahmen des Projekts „Für

das Dorf, mit dem Dorf“ weiterentwickelt. Das traditionsreiche Wirtshaus soll modernisiert und als barrierearmer, multifunktionaler Treffpunkt für Gastronomie, Veranstaltungen und Vereine langfristig erhalten werden. Damit wird ein wichtiger sozialer Mittelpunkt der Gemeinde gesichert und gleichzeitig die regionale Wertschöpfung gestärkt.

Zwei weitere Projekte stärken das „**Bürger- und KulturLand Allgäu**“:

In **Kißlegg-Immenried** entsteht ein Erlebnisweg rund um Wild- und Honigbienen mit Informationsstationen, Schaukasten und bienenfreundlicher Bepflanzung. Ergänzt wird das Projekt durch einen Honigautomaten, der regionale Bienenprodukte direkt vor Ort anbietet und gleichzeitig Umweltbildung für Kinder, Familien und Gäste fördert.

In **Aitrach-Treherz** wird mit dem Erlebnisort „**Poststation**“ ein neuer Lern- und Begegnungsort rund um Bienen, Natur und regionale Produkte geschaffen. Geplant sind unter anderem eine Schäumkerei, eine Wachsworkstatt sowie ein kleiner Erlebnisladen mit eigenen und regionalen Naturprodukten. Ein Projekt im Handlungsfeld „**Bürger- und KulturLand Allgäu**“ wird in der **Gemeinde Waldburg** umgesetzt: Dort entsteht ein modernes **Medienzentrum**, das als neuer Standort der Bücherei neben klassischen Medien auch digitale Inhalte, kreative Tools und Veranstaltungsangebote bereitstellt und als offener Treffpunkt für Bildung, Austausch und digitale Teilhabe dienen soll.

Im späten Frühjahr wird der nächste Förderaufruf stattfinden. Wer seine Ideen besprechen und auf Förderfähigkeit prüfen lassen möchte, kann sich gerne frühzeitig bei der LEADER-Geschäftsstelle unter der Telefonnummer 07563 6314940 oder per E-Mail info@re-wa.eu melden.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.: Zecken-Saison beginnt im Frühjahr

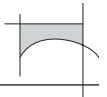
Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) warnt vor einer zunehmenden Gefahr durch Zeckenstiche. „Zecken werden aufgrund der mildereren Temperaturen immer früher im Jahr aktiv“, sagt DRK-Geschäftsführer Gerhard Krayss. Bereits ab etwa acht Grad Celsius beginnen die Tiere nach Nahrung zu suchen. Mit steigenden Temperaturen nimmt auch das Risiko für durch Zecken übertragene Krankheiten zu.

Zecken können beim Stich Krankheitserreger übertragen. Besonders relevant sind dabei die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und die Borreliose. FSME kann zu einer Entzündung von Gehirn, Hirnhäuten und Rückenmark führen. Laut Robert Koch-Institut werden in Deutschland jedes Jahr mehrere hundert FSME-Erkrankungen gemeldet, besonders häufig in Süddeutschland.

Deutlich häufiger tritt die Borreliose auf. Sie wird durch Bakterien der Art *Borrelia burgdorferi* ausgelöst und kann unter anderem Hautveränderungen, Fieber sowie Muskel- und Gelenkschmerzen verursachen. Schätzungen gehen von 60.000 bis 100.000 Borreliose-Erkrankungen pro Jahr in Deutschland aus. Eine bundesweite Meldepflicht besteht dafür jedoch nicht. Ein typisches frühes Anzeichen einer Borreliose kann eine sich ringförmig ausbreitende Hautrötung um die Stichstelle sein, die sogenannte „Wanderröte“. Diese kann Tage bis Wochen nach einem Zeckenstich auftreten.

Das DRK empfiehlt, sich bei Aufenthalt in Wald, Wiesen und hohem Gras möglichst gut zu schützen. „Helle und möglichst glatte Kleidung erleichtert es, Zecken frühzeitig zu entdecken“, erklärt Gerhard Krayss, Geschäftsführer beim DRK-Kreisverband Ravensburg e.V. Lange Hosen, feste Schuhe und langärmelige Kleidung verringern das Risiko eines Sticks. Bei Wanderungen durch Wiesen oder Gebüsch sollten die Hosenbeine in die Socken gesteckt werden.

Nach Aufenthalt im Freien sollte der Körper gründlich nach Zecken abgesucht werden, insbesondere an warmen und feuchten Körperstellen wie Achselhöhlen, Kniekehlen oder der Leistengegend.



Wird eine Zecke entdeckt, sollte sie möglichst schnell entfernt werden. Dazu empfiehlt das DRK eine Zeckenkarte oder -zange. Die Zecke sollte dabei hautnah gefasst und langsam gerade herausgezogen werden. Anschließend sollte die Einstichstelle desinfiziert und einige Tage beobachtet werden. Bei Hautrötungen, Fieber oder grippeähnlichen Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Nach Angaben des Robert Koch-Instituts bestehen FSME-Risikogebiete vor allem in Bayern und Baden-Württemberg, aber auch in Teilen von Hessen, Thüringen und Sachsen. Die Region Bodensee-Oberschwaben gehört zu den besonders betroffenen Gebieten. Für Menschen, die sich häufig in der Natur aufhalten, kann daher eine FSME-Schutzimpfung sinnvoll sein.

Gemeinde Wolfegg: LUAS mit ihrem Programm „Celtic Fusion“

Am Samstag, 28. März 2026 ist die Gruppe LUAS um 20.00 Uhr zu Gast in der Alten Pfarr in Wolfegg. LUAS ist ein Celtic Folk Fusion Kollektiv mit Musikern, die eine Vielfalt an unterschiedlichsten musikalischen Hintergründen mitbringen unter der Leitung des irischen Sängers und Multiinstrumentalisten Brian Haitz. LUAS sind in der irischen und schottischen Tradition verwurzelt, aber der Sound macht Abstecher in Pop, World, Rock und Jazz. So entsteht eine attraktive Celtic Folk Fusion. Weitere Informationen und Karten erhalten Sie bei der Wolfegg Information unter 07527 9601-51 oder per E-Mail unter wolfegg.info@wolfegg.de.

Onlineshop: www.pretix.eu/wolfegg/kultur-2026

Musikverein Alttann e.V.: Thannfest vom 09. – 12.04.2026

Liebe Freunde des Musikvereins Alttann, hiermit laden wir Sie zu unserem diesjährigen Thannfest in unser gemütliches, beheiztes Festzelt nach Alttann ein.

Am **Donnerstagabend** können unsere Besucher **ab 18:30 Uhr** beim Feierabend-Hock mit Freunden und Bekannten bei leckerem kulinarischem Angebot und einem Feierabendbier vom Alltagstrott Abstand nehmen.

Der Musikverein Alttann sorgt für die musikalische Unterhaltung. Es wird ein vielfältiges Programm unter der Leitung von Dominic Neusch auf die Bühne gebracht.

Am **Freitagabend ab 20 Uhr** können sich unsere Besucher bei der Hot DJ-Night die Seele aus dem Leib tanzen.

Am **Samstagabend, ab 19 Uhr**, begrüßt Sie die Band „PERBLECHS“ mit einem stimmungsvollen Start in den Abend. Anschließend spielen altbewährt **ab 21 Uhr** die „ALBKRA-CHER“ auf. Wie jedes Jahr wird die musikalische Unterhaltung explosiv sein und zum Feiern animieren. Hier dürfen Sie sich auf Dirndlrock und Partywahnsinn freuen.

Nach einem zünftigen Start mit Feierabendhock am Donnerstag und zwei durchzechten Nächten, krönt unser Familientag das Festwochenende. Daher besuchen Sie uns gerne auch am **Sonntag** im Festzelt. Um **10:30 Uhr** startet der Frühshoppen mit Mittagstisch und der musikalischen Umrahmung des Musikvereins aus Winterstettendorf. Abgelöst werden diese vom Vorstufenorchester der Gemeinde Wolfegg. Um **13:30 Uhr** beginnt das Familien- und Kinderprogramm und es spielt der Musikverein Horgenzell ein abwechslungsreiches Programm für unsere Gäste. Der Festausklang wird gestaltet durch die Musikgruppe „Achtalblech“.

Wir freuen uns schon heute, Sie an unserem langen Festwochenende in Alttann begrüßen zu dürfen.

Musikalische Grüße

Ihr Musikverein Alttann



Gemeinde Wolfegg: Vortragsreihe „Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“

„Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“ im Bauernhaus-Museum Wolfegg

Der Anfang der vierteiligen Vortragsreihe „Heimatkunde wie sie nicht im Schulbuch steht“ macht Aromaexpertin und Allgäuer Wildkräuterführerin Irene Bansch aus Bad Waldsee am Donnerstag, den 26. März um 19:00 Uhr in der Zehntscheuer Gessenried im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Seit Jahrtausenden begleitet das Räuchern die Menschen als Ritual der Reinigung, Besinnung und Verbindung. Heute erlebt diese Tradition eine moderne Renaissance. Wir tauchen gemeinsam in die Welt des Räucherbrauchtums ein, lernen die wichtigsten heimischen Räucherkräuter und ihre positive Wirkung auf Menschen kennen. Sie erfahren wichtiges über verschiedene Räucherarten, wie, wann und warum man räuchert.

Der Eintritt beträgt 4,00 €.

Beginn der Sommerzeit



Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt
Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 30,00 € | digital 20,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



TelefonSeelsorge

“
**WIR SUCHEN
DICH FÜR
UNSER TEAM**
”




Interesse? Schick eine Mail an:

oeffentlichkeitsarbeit@telefonseelsorge.de

Über 7.500 ehrenamtliche Kolleg*innen warten auf Dich.

Raub- tief- bänder	niederl. Fürsten- ge- schlecht	Süd- europäer	▼	veraltet: etwas schützen	▼	küren	▼
▶	▼						
wirk- liche Dinge	▶						
Kennt- nisse erwerben		Burg an der Mosel		Frauen- kurz- name		Rufname des Ko- mikers Arent	
▶		▼		▼		▼	
Gerät zur Kamm- herstel- lung	▶				Deh- nungs- laut		
▶					▼		
Körner- frucht			Reizstoff im Tee	▶			

DEIKE A6-0511-2



STELLENANGEBOTE

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Vogt:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 6: Am Kremmelbach, Mühlwies, Säntisweg, Tilsiterstraße, Ziegelstraße, u.a.

- Ab 01.05.2026
- Ab 13 Jahren
- Erscheinungstag Donnerstag
- Zeitaufwand ca. 2 Stunden
- Bezahlung nach Laufzeit
- Lieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

N	Z	T	E	I	N	
G	E	T	R	E	I	D
D	N	I	L	E	R	D
A	N	E	I	G	N	E
A	N	E				
R	E	A	L	L	E	N
D	O	M	P	T	E	U
S	F					

712R83K2c

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?


Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Feuerungstechnik

**Kundendienst und Service
 Öl- und Gasbrenner
 Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage
 ► Störungsdienst ◀
 Reparaturarbeiten**

Bernd PAUL Telefon 0 75 29 / 91 20 20
 Am Schloßberg 16 Telefax 0 75 29 / 91 20 21
 88289 Waldburg Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29



Jeder Keks steht für eine Zahl. Finde heraus, für welche, dann kannst du die letzte Rechnung lösen.

4 =

1 =

2 =

3 =

4 = 1 + 3 + 2 + 4

Lösung

Photovoltaikanlagen & Energietechnik

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Maßgeschneiderte Installation
- Thermographieaufnahmen
- Fehleranalysen



Solartechnik Eisele GmbH | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

vb-bo.de

Die neue Kraft - vereint durch den See.



Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ravensburg, Tettang, Friedrichshafen, Radolfzell, Konstanz - gemeinsam wollen wir in der Region Zeichen setzen.

Als vertrauenswürdige Bank für alle unsere Mitglieder und Kunden. Als verlässlicher Partner für Unternehmen, Gemeinden, Schulen und Vereine. Als fairer und kompetenter Arbeitgeber für unsere Mitarbeitenden.

Die neue Kraft - vereint durch den See.

Volksbank Bodensee-Oberschwaben 

VERKÄUFE

EBK, neuwertig, incl. Kühlschrank, Spülmaschine, Mikrowelle, Abzugshaube und Ceranfeld. Die Küche ist demontiert. Preisvorstellung: 1.500,-€. Kontakt: W. Czech Mobil: 0171 233 0251

STELLENANGEBOTE

Komm in unser Team - Wir suchen Dich!

Schreiner / Bodenleger (m/w/d)

- ◆ Erfahrung in der Holzverarbeitung
- ◆ Handwerkliches Geschick
- ◆ Erfahrung im fachgerechten Verlegen verschiedener Bodenbeläge
- ◆ Präzise Arbeitsweise

◆ Führerschein Klasse B

Was dich erwartet:

- ✓ Abwechslungsreiche Projekte
- ✓ Top-Bezahlung & faire Arbeitszeiten
- ✓ Ein starkes Team, das zusammenhält

@_lotharheine_



Jetzt bewerben & durchstarten!

Schattbucher Straße 8 • 88279 Amtzell
Tel. 07520 / 5555 • www.lotharheine.de

Lothar Heine



MIETGESUCHE

Zuhause gesucht
 Mama mit zwei Kindern sucht ab sofort 3-4 Zimmer Wohnung. Tel. :07529/63281

Unser langjähriger Mitarbeiter sucht ein Zuhause
 Haus oder Wohnung im Erdgeschoss, ca. 100 m², 2,5 bis 3,5 Zimmer, EBK, bis 1.200 € Warmmiete
 2 Erwachsene (NR), 1 Kind, 2 Haustiere (Katze & Hase), gesichertes Einkommen, zuverlässig & unkompliziert ab sofort oder nach Vereinbarung

FRIGOR TEC
Cooling to the point

✉ assistenz@frigortec.com



Katholische Kindertagesstätte St. Maria

Unterankenreute

"HIER WÄCHST ZUKUNFT - MIT DIR!"

Erzieherin für den U3-Bereich

Anerkennungspraktikantin FSJ

Voll- oder Teilzeit (m/w/d)



jobs.dr.s.de
07529 827
LeitungStMaria.Unterankenreute@kiga.dr.s.de

...oder komm einfach bei uns vorbei!